

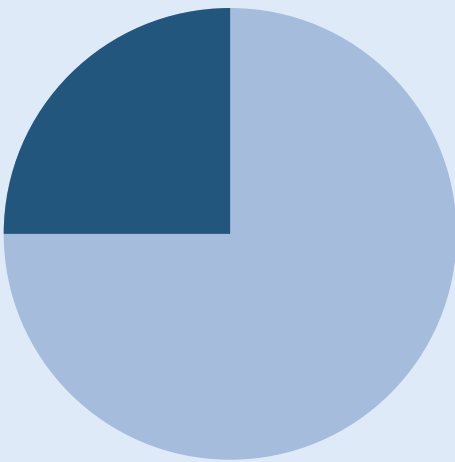
STATISTIK AUSTRIA

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

Jahresergebnisse 2025

Endgültige Ergebnisse

STATkompakt



Inhalt

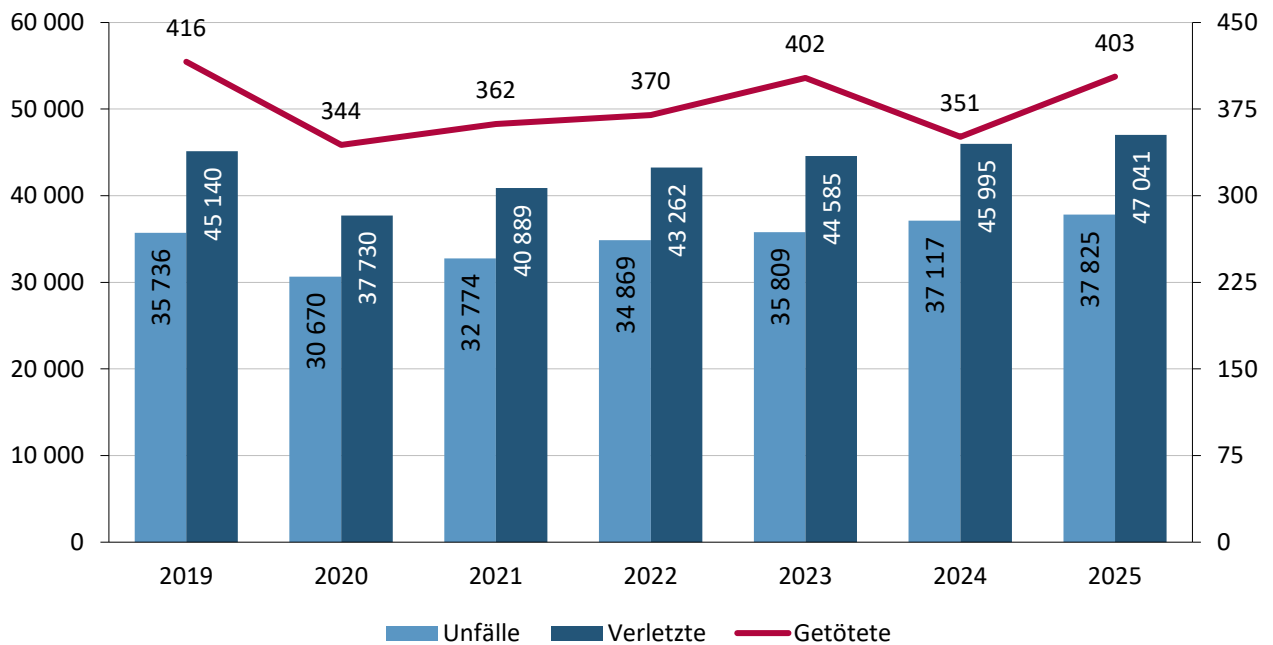
1 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse.....	3
2 Methodische Erläuterungen.....	6
2.1 Rechtsgrundlagen.....	6
2.2 Veröffentlichungen.....	6
2.3 Ablauf der Erhebung.....	6
2.4 Definitionen.....	8
Tabellenverzeichnis.....	11
Grafikverzeichnis.....	12
3 Tabellenteil.....	13
3.1 Unfall und Unfallort.....	14
3.2 Unfallbeteiligte Verkehrsarten.....	26
3.3 Unfallbeteiligte Personen.....	32
3.4 Anhang: Politische Bezirke.....	45

1 Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

Mehr Verkehrstote und Verletzte 2025

Im Jahr 2025 verletzten sich mehr als 47 000 Personen bei Straßenverkehrsunfällen in Österreich, 403 weitere Menschen wurden dabei getötet. Damit wurde der höchste Stand an Verletzten seit 2017 erreicht; zugleich stieg die Zahl der Getöteten um 15 % gegenüber 2024 (351 Getötete, siehe Grafik 1).

Grafik 1: Unfälle, Verletzte und Getötete 2019 bis 2025



Q: STATISTIK AUSTRIA; Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Datentabelle zu Grafik 1: Unfälle, Verletzte und Getötete

Jahr	Unfälle	Verletzte	Getötete
2019	35 736	45 140	416
2020	30 670	37 730	344
2021	32 774	40 889	362
2022	34 869	43 262	370
2023	35 809	44 585	402
2024	37 117	45 995	351
2025	37 825	47 041	403

Seit dem historischen Tiefststand im Corona-Jahr 2020 steigt die Zahl der Verkehrsunfälle sowie jene der dabei verletzten Personen kontinuierlich an. So verletzten sich 2025 pro Tag durchschnittlich 129 Personen im Straßenverkehr – um 3 Verletzte mehr pro Tag als 2024. Im Durchschnitt wurden täglich 22 Personen schwer verletzt, das ist der höchste Wert in den vergangenen 13 Jahren. Maßgeblich für den Anstieg bei

den Verletzten war, dass 2025 deutlich mehr E-Scooter- und E-Bike-Fahrer:innen verletzt wurden als im Vorjahr.

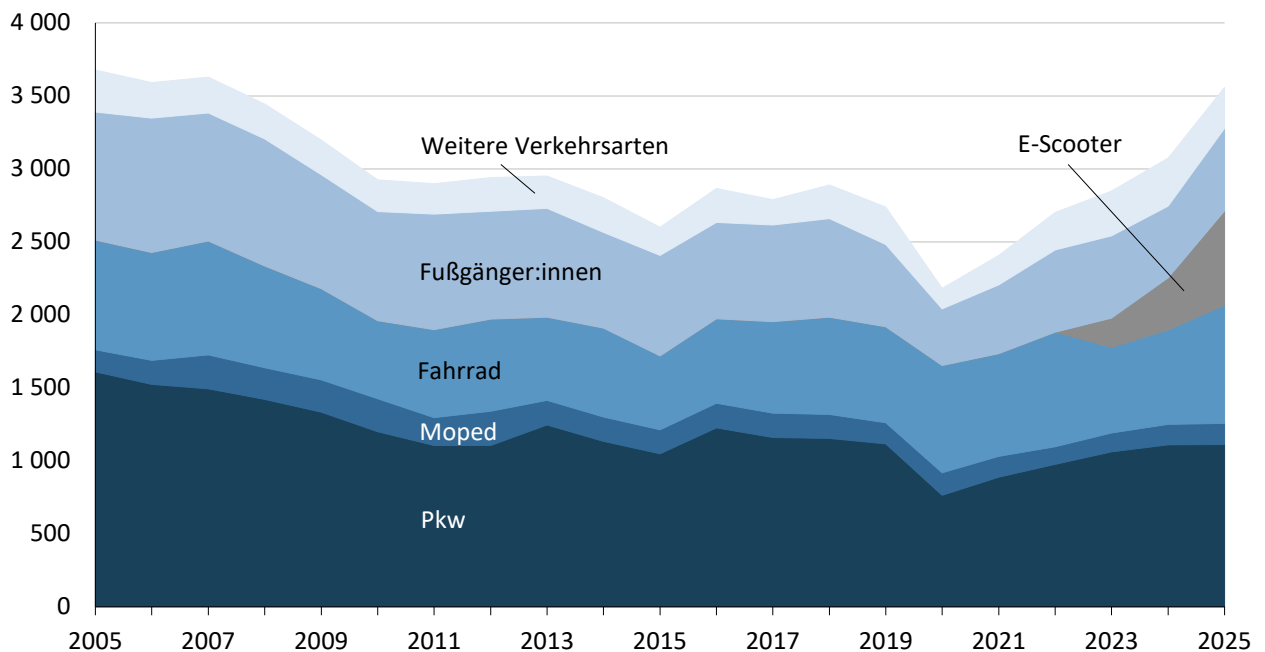
Starker Anstieg bei E-Bike und E-Scooter-Verletzten

10 488 Radfahrer:innen verletzten sich 2025 im Straßenverkehr, ein Plus von 4 % gegenüber dem Vorjahr. Das ist der zweithöchste Wert seit Beginn der Statistik 1961, wobei beim Höchststand im Jahr 2022 die E-Scooter noch in die gleiche Kategorie mit den Radfahrer:innen fielen. Der Anstieg ist dabei ausschließlich auf die verletzten **E-Bike-Fahrer:innen** zurückzuführen, deren Zahl im Vorjahresvergleich um 17 % stieg, während die verletzten Fahrer:innen von herkömmlichen Rädern stagnierten. Sogar um 24 % stieg die Zahl der verletzten **E-Scooter-Fahrer:innen**, womit bereits jede:r 18. Verletzte im Straßenverkehr auf einem E-Scooter unterwegs war (2 597 Personen). 25 % davon waren Kinder (0–14 Jahre), wobei besonders der Anstieg an Verletzten in der Altersgruppe der 10–14-Jährigen von 328 Verletzten 2024 auf 606 (+85 %) groß war.

Höchstwert verunglückter Kinder seit 2007

Die vielen E-Scooter-Unfälle waren einer der Gründe für die hohe Anzahl verletzter Kinder im Straßenverkehr 2025. So wurden 2025 mehr als 3 500 Kinder (+16 %) bei Straßenverkehrsunfällen verletzt, weitere 8 Kinder starben. Das ist der höchste Wert verunglückter (also verletzter oder getöteter) Kinder der vergangenen 18 Jahre. Der Großteil der Kinder verunglückte als Pkw-Mitfahrer:in (31 %), mit dem Fahrrad (22 %) oder dem E-Scooter (18 %, siehe Grafik 2). 59 % der verunglückten Kinder, die mit einem Rad unterwegs waren, trugen zum Unfallzeitpunkt einen Radhelm, bei den E-Scooter-Fahrer:innen waren es nur 18 %.

Grafik 2: Verunglückte (verletzte oder getötete) Kinder 2005 bis 2025 nach Verkehrsart



Q: STATISTIK AUSTRIA; Statistik der Straßenverkehrsunfälle. – Fahrrad: Fahrrad, Elektro-Fahrrad (ab 2012 inkl. Kinderfahrrad); bis 2022 inkl. E-Scooter. Ab 2023 werden Scooter getrennt erfasst, welche bis dahin in die Kategorie „Fahrrad“ fielen. Ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig. – E-Scooter: ab 2023 neue Kategorie.

Datentabelle zu Grafik 2: Verunglückte Kinder nach Verkehrsart

Jahr	Pkw	Moped	Fahrrad	E-Scooter	Fußgänger:in	Weitere Verkehrsarten
2005	1 610	151	750	-	877	288
2006	1 524	165	739	-	919	244
2007	1 494	231	780	-	878	246
2008	1 421	217	696	-	872	239
2009	1 333	222	625	-	779	238
2010	1 200	225	534	-	748	217
2011	1 105	190	604	-	791	209
2012	1 105	234	633	-	738	231
2013	1 245	169	571	-	744	222
2014	1 134	166	610	-	656	236
2015	1 048	164	507	-	688	193
2016	1 225	169	580	-	660	231
2017	1 159	167	627	-	662	173
2018	1 154	164	667	-	675	230
2019	1 117	144	658	-	563	256
2020	764	154	735	-	388	140
2021	888	143	703	-	471	203
2022	975	122	785	-	563	257
2023	1 061	130	588	198	565	306
2024	1 110	140	646	358	492	328
2025	1 112	144	810	646	566	281

Mehr als 400 Verkehrstote, 28 % davon in Niederösterreich

Insgesamt 403 Personen verstarben 2025 im Straßenverkehr. Das ist die höchste Zahl an Verkehrstoten seit 2019 und eine Steigerung von 15 % gegenüber 2024 (351 Personen). Niederösterreich verzeichnete einen besonders starken Anstieg, mit 111 Todesfällen im Vergleich zu 84 im Jahr 2024. In Vorarlberg verdoppelte sich die Anzahl, jedoch auf weniger hohem Niveau, von 7 auf 14. Damit verunfallten 28 % aller Verkehrstoten 2025 auf Niederösterreichs Straßen. Österreichweit wurde der höchste Anstieg Getöteter bei den **Radfahrer:innen** verzeichnet: 65 Personen, die 2025 mit einem Rad unterwegs waren, kamen im Straßenverkehr ums Leben, das sind doppelt so viele wie im Jahr davor (32). Die Getöteten mit muskelbetriebenen Fahrrädern stiegen von 12 auf 33, jene mit E-Bikes von 20 auf 32.

2 Methodische Erläuterungen

2.1 Rechtsgrundlagen

Auf europäischer Ebene regelt die Entscheidung des Rates vom 30. November 1993 die Einrichtung einer gemeinschaftlichen Datenbank über Straßenverkehrsunfälle¹ als Grundlage für „**gemeinschaftliche Maßnahmen zur Verringerung der Zahl der Straßenverkehrsunfälle**“.

Im Artikel 1 Abs. 1 wird weiters festgehalten: „Die Mitgliedstaaten erstellen Statistiken über die Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in ihrem jeweiligen Hoheitsgebiet.“

Im **nationalen Recht** trat mit 1. Juli 2017 das Straßenverkehrsunfallstatistik-Gesetz (BGBl I Nr. 7/2017) in Kraft. Mit der Verordnung „Statistische Erfassung von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden“ (BGBl II Nr. 11/2020) wurde per 10.1.2020 die Bundesanstalt Statistik Österreich (STAT) mit der Erstellung der Verkehrsunfallstatistiken 2019 bis 2023 betraut. Für die Berichtsjahre 2024 bis 2028 wurde STAT am 23.04.2024 (Verordnung, BGBl. II Nr. 109/2024) beauftragt.

2.2 Veröffentlichungen

Umfang und Zeitpunkt der Veröffentlichungen sind in der Verordnung „Statistische Erfassung von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden“ festgelegt (siehe Tabelle 1).

Tabelle 1: Veröffentlichungstermine der Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Periode	Zentrales Veröffentlichungsmedium	Spätester Zeitpunkt der Veröffentlichung
1. Quartal, vorläufige Ergebnisse	STATkompakt	31. Juli (aktuelles Jahr)
1. und 2. Quartal, vorläufige Ergebnisse	STATkompakt	31. Oktober (aktuelles Jahr)
1.–3. Quartal, vorläufige Ergebnisse	STATkompakt	31. Jänner (Folgejahr)
Jahreshauptergebnisse, endgültige Ergebnisse ¹	STATkompakt	30. April (Folgejahr)
Jahresdetailergebnisse, endgültige Ergebnisse	STATreport	30. Juni (Folgejahr)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Die Veröffentlichung der Hauptergebnisse zum 30. April ist nicht explizit in der Verordnung festgelegt.

2.3 Ablauf der Erhebung

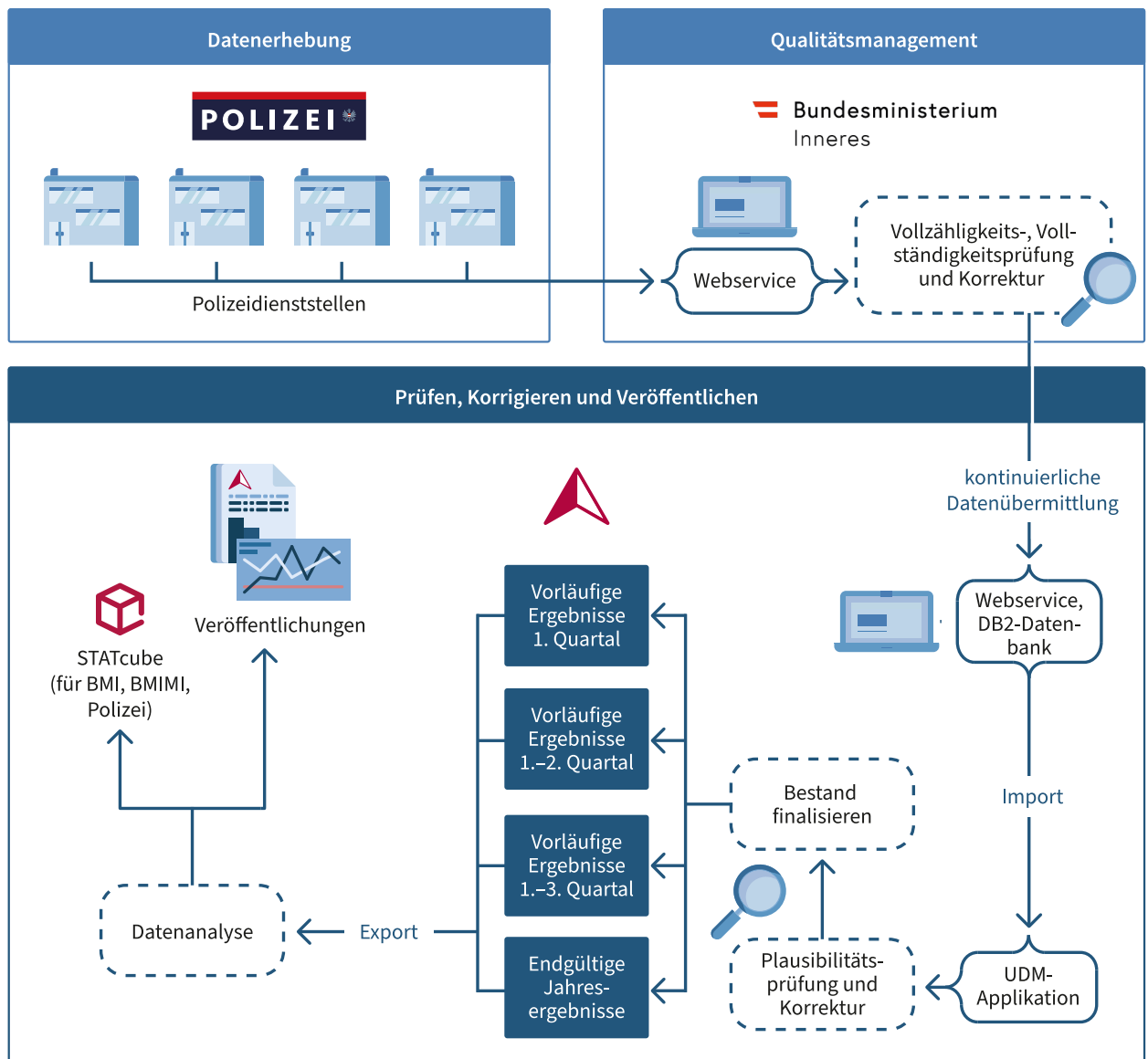
Statistik Austria erstellt und veröffentlicht seit 1961 die Statistik der Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. **2012** wurde das **Unfalldatenmanagement (UDM)** eingeführt und ersetzte die bis 2011 mittels Zählblättern durchgeführte Erhebung. Die Merkmalsstruktur der Erhebung wurde neugestaltet und erheblich erweitert. Die Datenübermittlung erfolgt seit diesem Zeitpunkt automatisiert, kontinuierlich und anonymisiert mittels Webservices an Statistik Austria (siehe Grafik 3).

2017 wurde das **Qualitätsmanagement** im Bundesministerium für Inneres (BMI) eingerichtet. Damit soll die Vollzähligkeit der Unfalldatensätze und die Vollständigkeit der Angaben im Unfalldatensatz gewährleistet

¹ Entscheidung (EG) Nr. 704/1993 (93/704/EG), Amtsblatt Nr. L 329 vom 30.12.1993, S. 63f.

werden. Zusätzlich prüft Statistik Austria jeden Unfalldatensatz bei der Übernahme aus dem Webservice aktuell mit rund 190 Fehlerprüfungspunkten und etwa 40 automatischen Korrekturen.

Grafik 3: Ablauf der Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik, Unfalldatenmanagement (UDM) ab 2018



Änderungen an den Unfalldaten, die sich im Zuge der polizeilichen Ermittlungen ergeben, können mittels Updates, zu bereits an Statistik Austria übermittelte Unfälle, ergänzt bzw. korrigiert werden. Somit ist für die ab 2012 erhobenen Daten von einer höheren Vollständigkeit als bei den mittels Unfallzählblättern erfassten Daten auszugehen, da auch **nachträglich bekannt gewordene Personenschadensunfälle** sowie nachträgliche Verletzungsanzeigen vermehrt in die Statistik einfließen.

Weiterführende Informationen zur Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik finden sich in der Standard-Dokumentation „Statistik der Straßenverkehrsunfälle“.

2.4 Definitionen

Unfall

Die Erhebung umfasst **Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden**, die sich auf österreichischem Staatsgebiet ereignen: Ein Straßenverkehrsunfall mit Personenschaden liegt vor, wenn infolge des Straßenverkehrs auf **Straßen mit öffentlichem Verkehr** Personen verletzt oder getötet wurden und daran zumindest **ein in Bewegung befindliches Fahrzeug** beteiligt war².

Als **Straßen mit öffentlichem Verkehr** gelten solche, die von jeder Person unter den gleichen Bedingungen benützt werden können. Gemäß dieser Definition werden beispielsweise Unfälle, die sich auf Feldwegen, eigenen Gleiskörpern, Betriebsgeländen etc. ereigneten, statistisch nicht erfasst. Ob eine Verkehrsfläche als Straße mit öffentlichem Verkehr gilt, ist nach ihrer Benützung und nicht nach den Besitz- und Eigentumsverhältnissen am Straßengrund zu beurteilen. Entscheidend ist die Bestimmung für den allgemeinen Gebrauch, d. h. die Widmung.

Von der statistischen Erfassung **ausgenommen** sind jene Unfälle, die zwar im Sinne der Straßenverkehrsordnung als Verkehrsunfall gelten, bei denen aber **kein in Bewegung befindliches Fahrzeug** beteiligt war. Dies ist zum Beispiel bei Alleinunfällen der Verkehrsart „Spiel- und Sportgerät“ (Kinderfahrrad, Rollschuhe, Inline-Skates, Skateboard, Tretroller, usw.) sowie deren Kollisionen mit Fußgänger:innen der Fall.

Des Weiteren sind aus der Erhebung jene **Todesfälle**, von denen bekannt wird, dass sie **nicht „infolge des Straßenverkehrs“** eintraten wie z. B. infolge von Suizid, Herzinfarkt oder Ähnlichem, ausgenommen.

Laut Straßenverkehrsordnung³ haben unfallbeteiligte Personen oder Zeug:innen eines Verkehrsunfalls unmittelbar die Polizei zu verständigen, wenn bei einem Unfall Personen verletzt oder getötet wurden⁴. Das bedeutet, dass jeder Unfall mit Personenschaden **anzeigepflichtig** ist.

Tödlicher Unfall

Ein tödlicher Straßenverkehrsunfall liegt vor, wenn bei einem Unfall eine oder mehrere Personen getötet wurden.

Kinderunfall

Als Kinderunfall gilt ein Unfall, an dem zumindest ein Kind im Alter von 0–14 Jahren verletzt oder getötet wurde oder als Lenker:in (z. B. eines Spiel- und Sportgerätes) beteiligt war.

Schulwegunfall

Als Schulwegunfall gilt ein Unfall, an dem zumindest ein Kind im Alter von 6–15 Jahren auf dem Schulweg (Weg zur oder von der Schule, auch Schulveranstaltung im Rahmen des Pflichtunterrichts) verletzt wurde oder als Lenker:in eines Fahrzeuges beteiligt war.

² Diese Definition weicht von jener in der StVO verwendeten ab: „Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche, mit dem Straßenverkehr ursächlich zusammenhängendes Ereignis, das sich auf Straßen mit öffentlichem Verkehr ereignet und Personen- oder Sachschaden zur Folge hat“ – VwGH 15.5.1990, ZfVB 1991/3/1056.

³ StVO 1961 idgF.

⁴ Siehe § 4 Abs. 2 und 3 StVO.

Alkoholunfall

Als Alkoholunfall gilt ein Unfall, bei dem zumindest bei einer beteiligten Person (Lenker:in oder Fußgänger:in) eine Beeinträchtigung durch Alkohol gemäß § 5 Abs. 1 StVO⁵ oder eine Überschreitung des im § 14 Abs. 8 FSG⁶ festgelegten Blut- oder Atemalkoholwertes festgestellt wurde, eine Alkoholisierung durch die Polizeiorgane vermutet oder der Alkoholtest verweigert wurde.

Ortsgebiet und Freiland

„**Ortsgebiet**“ definiert das Straßennetz innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ (Angabe des Ortsnamens) und „Ortsende“ (Rückseite der Ortstafel), „**Freiland**“ das übrige Straßennetz.

Unfallbeteiligte Verkehrsarten

Als Verkehrsarten gelten Kraftfahrzeuge, klassifiziert in Anlehnung an die Einteilung der Kraftfahrzeuge im § 3 des Kraftfahrgesetzes 1967 i.d.g.F., ergänzt um die Verkehrsarten Straßenbahn, Eisenbahn, Fahrrad, Fußgänger:in, Spiel- und Sportgeräte, sonstige und unbekannte Verkehrsarten:

- **Einspuriges Kraftrad** (Fahrzeugklassen L1, L3 und L4):
 - Motorfahrrad: Moped
 - Motorrad: Motorrad, Kleinmotorrad oder Leichtmotorrad – ohne/mit Beiwagen
- **Mehrspuriges Kraftfahrzeug** (L2, L5, L6 und L7): Dreirädriges Kraftrad und Kleinkraftrad, vierrädriges Kraftfahrzeug und Leicht-Kraftfahrzeug
- **Kraftwagen zur Personenbeförderung** (M1–M3):
 - Pkw, Kombi, Taxi (Fahrzeug für Personenbeförderung bis zu 8 Sitzplätze außer Fahrer:in)
 - Omnibus
- **Kraftwagen zur Güterbeförderung** (N1–N3):
 - Leichte Lkw: Lkw, Sattelkraftfahrzeug und Sattelzugfahrzeug bis 3,5 t
 - Schwere Lkw: Lkw, Sattelkraftfahrzeug und Sattelzugfahrzeug über 3,5 t
- **Zug-, Arbeitsmaschine** und Sonderkraftfahrzeug (T1–T4 etc.): Zugmaschine (Traktor), Motor- und Transportkarren, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Sonderkraftfahrzeug
- **Schienefahrzeug:**
 - Straßenbahn
 - Eisenbahn
- **Fahrrad:** Fahrrad, Elektrofahrrad; bis 2022 inkl. Elektro-Scooter
- **Scooter** (ab 2023 Scooter und Elektro-Scooter): Die Verkehrsart „Scooter“ umfasst Scooter aller Art, unabhängig von deren Leistung und Bauartgeschwindigkeit, und fahrradähnliche Tretroller. Kindertretroller werden weiterhin in der Verkehrsart „Spiel- und Sportgeräte“ erfasst.
- **Fußgänger:in** (siehe unfallbeteiligte Personen)
- **Spiel- und Sportgerät** (z. B. Kinderfahrrad, Inlineskates, Rodel): bis 2022 inkl. Tretroller, Micro-Scooter (ab 2023 eigene Kategorie, Kindertretroller sind weiterhin hier enthalten)
- **Sonstige:** unbekannte und sonstige Verkehrsarten (Reiter:in, elektr. Rollstuhl, Kutsche, etc.)

⁵ Straßenverkehrsordnung (StVO).

⁶ Führerscheingesetz (FSG).

Unfallbeteiligte Personen

Als unfallbeteiligte Personen gelten:

- alle **verletzten und getöteten** Lenker:innen, Mitfahrer:innen sowie Fußgänger:innen,
- alle **unverletzten Lenker:innen**,
- alle unverletzten Mitfahrer:innen sowie Fußgänger:innen, sofern sie durch ihr Verhalten maßgeblich am Zustandekommen des Unfalls beigetragen haben. Die maßgebliche Beteiligung am Zustandekommen des Unfalles war bis 2011 durch Angabe eines Unfallumstandes definiert. Ab 2012 werden auch unverletzte Personen erfasst, die nicht notwendigerweise maßgeblich am Zustandekommen des Unfalles beteiligt waren.
- **Lenker:in** ist jede Person, die ein Fahrzeug lenkt, Zug-, Trag- oder Satteltiere führt, auf einem Tier reitet oder Herden treibt.
- **Mitfahrer:in** ist jede Person außer dem:der Lenker:in, die sich in oder auf dem Fahrzeug befindet.
- **Fußgänger:in** ist jede Person außer dem:der Lenker:in oder dem:der Mitfahrer:in, z. B. auch Personen, die einen Kinderwagen oder ein Fahrzeug schieben. Personen, die an einem Fahrzeug beschäftigt sind, gelten ebenfalls als Fußgänger:innen.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei und in Folge eines Unfalles verletzt oder getötet wurden. Die Einstufung nach schwerem und leichtem Verletzungsgrad erfolgt nach den Bestimmungen des Strafgesetzbuches (siehe Definitionen „Verletzte“, „Verkehrstote“).

Verletzte

Eine Person gilt als schwer verletzt, wenn „eine länger als 24 Tage andauernde Gesundheitsschädigung oder Berufsunfähigkeit oder eine an sich schwere Verletzung“ gemäß § 84 StGB vorliegt. Andernfalls gilt die Person als leicht verletzt oder unverletzt.

Verkehrstote

Als Verkehrstote gelten alle Personen, die entweder am Unfallort oder innerhalb von 30 Tagen, gerechnet ab dem Unfallereignis, an den Unfallfolgen verstarben. Seit dem Berichtsjahr 1992 wird der Definition eines Verkehrstoten auch in Österreich die im europäischen Raum vorherrschende 30-Tage-Frist zu Grunde gelegt. Diese Fristabgrenzung löste die seit dem Jahre 1966 verwendete 3-Tage-Frist ab, die seinerzeit auf Grund einer Empfehlung der UN-ECE eingeführt wurde.

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Veröffentlichungstermine der Statistik der Straßenverkehrsunfälle	6
Tabelle 2: Unfälle, Verletzte und Getötete, Bevölkerung und Kraftfahrzeugbestand 1961–2025	15
Tabelle 3: Unfälle, Verletzte und Getötete 1961–2025 mit Veränderung zum jeweiligen Vorjahr	17
Tabelle 4: Unfälle, Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland	19
Tabelle 5: Unfälle, Verletzte und Getötete 2025 nach Bundesland und Monat	20
Tabelle 6: Unfälle, Verletzte und Getötete 2025 nach Wochentag und Tagesstunde	21
Tabelle 7: Unfälle 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart	22
Tabelle 8: Verletzte 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart	22
Tabelle 9: Getötete 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart	23
Tabelle 10: Unfälle 2025 nach vermutlicher Hauptunfallursache, Ortsgebiet und Freiland	24
Tabelle 11: Tödliche Unfälle 2025 nach vermutlicher Hauptunfallursache, Ortsgebiet und Freiland	25
Tabelle 12: Verletzte 2016–2025 nach Verkehrsart	27
Tabelle 13: Getötete 2016–2025 nach Verkehrsart	28
Tabelle 14: Verletzte und Getötete 2025 nach Verkehrsart und Monat	29
Tabelle 15: Unfälle mit schweren Lkw und dabei Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland	30
Tabelle 16: An Unfällen beteiligte Verkehrsarten 2025 nach Antriebsart	31
Tabelle 17: Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Geschlecht	33
Tabelle 18: Verletzte und Getötete 2025 nach Geschlecht und Monat	33
Tabelle 19: Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Altersklasse	34
Tabelle 20: Verletzte und Getötete 2025 nach Altersklasse und Monat	35
Tabelle 21: Unfälle mit verletzten und getöteten Kindern (0–14 Jahre) 2016–2025 nach Bundesland	36
Tabelle 22: Unfälle mit verletzten und getöteten Kindern (0–14 Jahre) 2025 nach Bundesland und Monat	37
Tabelle 23: Unfälle mit verletzten und getöteten Schulkindern (6–15 Jahre) auf dem Schulweg 2016– 2025 nach Bundesland	38
Tabelle 24: Unfälle mit verletzten und getöteten Schulkindern (6–15 Jahre) auf dem Schulweg 2025 nach Bundesland und Monat	39
Tabelle 25: Verletzte und Getötete 2025 nach Verkehrsart und Art der Beteiligung	40
Tabelle 26: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland	41
Tabelle 27: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete 2025 nach Bundesland und Monat	42
Tabelle 28: Getötete und verletzte Pkw-Insass:innen 2025 nach Rückhaltesystem (Sicherheitsgurt bzw. Kinderrückhaltesystem) und Verletzungsgrad	43
Tabelle 29: Getötete und verletzte Motorrad- und Mopedlenker:innen/-mitfahrer:innen mit bzw. ohne Helm 2025 nach Verletzungsgrad	44
Tabelle 30: Getötete und verletzte Radfahrer:innen mit bzw. ohne Radhelm 2025 nach Verletzungsgrad	44
Tabelle 31: Unfälle, Getötete und Verletzte 2025 nach Verletzungsgrad und politischem Bezirk	46

Grafikverzeichnis

Grafik 1: Unfälle, Verletzte und Getötete 2019 bis 2025	3
Grafik 2: Verunglückte (verletzte oder getötete) Kinder 2005 bis 2025 nach Verkehrsart	4
Grafik 3: Ablauf der Erhebung der Straßenverkehrsunfallstatistik, Unfalldatenmanagement (UDM) ab 2018	7

3 Tabellenteil

3.1 Unfall und Unfallort

Tabelle 2: Unfälle, Verletzte und Getötete, Bevölkerung und Kraftfahrzeugbestand 1961–2025

Jahr	Unfälle mit Personenschaden	Unfälle mit Sachschaden ¹	Verunglückte			Wohnbevölkerung ³	Kraftfahrzeugbestand zu Jahresende
			insgesamt	Verletzte ²	Getötete ²		
2025	37 825	209 058	47 444	47 041	403	9 197 213	7 511 621
2024	37 117	203 830	46 346	45 995	351	9 177 915	7 424 940
2023	35 809	205 600	44 987	44 585	402	9 130 697	7 340 150
2022	34 869	196 634	43 632	43 262	370	9 052 856	7 269 414
2021	32 774	190 714	41 251	40 889	362	8 951 520	7 214 970
2020	30 670	176 516	38 074	37 730	344	8 916 845	7 098 814
2019	35 736	211 064	45 556	45 140	416	8 877 637	6 996 222
2018	36 846	200 015	46 934	46 525	409	8 837 707	6 895 596
2017	37 402	201 419	47 672	47 258	414	8 795 073	6 771 395
2016	38 466	191 946	48 825	48 393	432	8 739 806	6 654 504
2015	37 960	187 132	47 845	47 366	479	8 629 519	6 545 818
2014	37 957	200 687	48 100	47 670	430	8 543 932	6 466 166
2013	38 502	209 340	48 499	48 044	455	8 477 230	6 384 791
2012	40 831	213 958	51 426	50 895	531	8 426 311	6 299 756
2011	35 129	208 025	45 548	45 025	523	8 388 534	6 195 207
2010	35 348	222 311	46 410	45 858	552	8 361 069	6 091 881
2009	37 925	213 764	49 791	49 158	633	8 341 483	5 981 075
2008	39 173	212 891	51 200	50 521	679	8 321 541	5 873 281
2007	41 096	227 081	53 902	53 211	691	8 295 189	5 796 973
2006	39 884	229 870	52 660	51 930	730	8 267 948	5 722 624
2005	40 896	237 057	54 002	53 234	768	8 225 278	5 646 882
2004	42 657	248 699	56 735	55 857	878	8 169 441	5 575 677
2003	43 426	249 960	57 812	56 881	931	8 118 245	5 505 927
2002	43 175	202 326	57 640	56 684	956	8 082 121	5 419 073
2001	43 073	204 103	57 223	56 265	958	8 042 293	5 684 244
2000	42 126	206 014	55 905	54 929	976	8 011 566	5 581 444
1999	42 348	198 563	56 046	54 967	1 079	7 992 323	5 470 948
1998	39 225	171 580	52 040	51 077	963	7 976 789	5 309 220
1997	39 695	169 510	52 696	51 591	1 105	7 968 041	5 162 243
1996	38 253	195 913	50 700	49 673	1 027	7 959 016	5 038 207
1995	38 956	211 669	51 974	50 764	1 210	7 948 278	4 914 538
1994	42 015	197 639	55 156	53 818	1 338	7 936 118	4 772 520
1993	41 791	209 720	55 270	53 987	1 283	7 905 632	4 639 065
1992	44 730	196 534	58 876	57 473	1 403	7 840 709	4 504 078
1991	46 013	222 474	61 740	60 189	1 551	7 754 891	4 341 042
1990	46 338	224 555	62 041	60 483	1 558	7 677 850	4 239 784

Jahr	Unfälle mit Personenschaden	Unfälle mit Sachschaden ¹	Verunglückte			Wohnbevölkerung ³	Kraftfahrzeugbestand zu Jahresende
			insgesamt	Verletzte ²	Getötete ²		
1989	46 565	210 702	62 025	60 455	1 570	7 619 566	4 185 692
1988	44 243	208 026	59 289	57 669	1 620	7 585 317	4 059 084
1987	43 947	217 898	58 664	57 195	1 469	7 574 586	3 946 117
1986	45 015	208 641	59 783	58 288	1 495	7 569 794	3 873 574
1985	46 275	199 110	61 338	59 814	1 524	7 564 984	3 801 531
1984	48 146	184 423	63 982	62 168	1 814	7 561 434	3 724 963
1983	48 825	161 079	66 540	64 573	1 967	7 561 910	3 650 446
1982	47 067	137 229	64 132	62 249	1 883	7 574 140	3 567 131
1981	46 690	132 079	64 213	62 315	1 898	7 568 710	3 494 065
1980	46 214	129 601	64 367	62 416	1 951	7 549 433	3 384 492
1979	45 425	121 370	63 000	60 871	2 129	7 549 425	3 319 760
1978	43 592	95 237	60 929	58 817	2 112	7 562 305	3 191 905
1977	46 183	.	64 133	62 042	2 091	7 568 430	3 099 268
1976	45 016	.	62 771	60 640	2 131	7 565 525	2 919 324
1975	49 132	.	68 348	65 881	2 467	7 578 903	2 767 463
1974	48 853	.	68 438	65 939	2 499	7 599 038	2 653 016
1973	49 716	.	70 851	68 086	2 765	7 586 115	2 542 617
1972	52 696	.	74 968	72 020	2 948	7 544 201	2 486 529
1971	52 763	.	74 864	72 082	2 782	7 500 482	2 336 520
1970	51 631	.	72 653	70 146	2 507	7 467 086	2 201 021
1969	50 189	65 003	70 206	67 886	2 320	7 441 055	2 123 730
1968	48 963	59 447	68 492	66 076	2 416	7 415 403	2 057 407
1967	49 539	53 460	69 113	66 733	2 380	7 376 998	1 981 526
1966	47 250	50 247	65 342	63 241	2 101	7 322 066	1 902 972
1965	44 970	46 738	61 816	59 987	1 829	7 270 889	1 809 766
1964	45 784	42 128	62 703	60 720	1 983	7 223 801	1 710 007
1963	43 736	40 641	59 774	57 963	1 811	7 175 811	1 620 456
1962	41 954	36 989	57 155	55 533	1 622	7 129 864	1 528 245
1961	42 653	32 790	58 131	56 491	1 640	7 086 299	1 421 092

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle. – Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode; ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig.

1) Bis 1990: der Exekutive gemeldete Unfälle (einschließlich Parkschäden und Fahrerfluchtdelikte), 1970–1977: unvollständige Meldungen; ab 1991 Daten aus den Tätigkeitsberichten der Exekutive (einschließlich Parkschäden), ab 2003 Daten aus der Einsatzstatistik des BMI (einschließlich Fahrerfluchtdelikte). – 2) Zahl der Getöteten und Verletzten für 1966–1991 auf 30-Tage-Frist umgerechnet; Umrechnungsfaktor 1,12. – 3) 1961–2024: Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt; 2025: Wohnbevölkerungsstand 01.01.2025.

Tabelle 3: Unfälle, Verletzte und Getötete 1961–2025 mit Veränderung zum jeweiligen Vorjahr

Jahr	Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte insgesamt		Verunglückte: Verletzte ¹		Verunglückte: Getötete ¹	
	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %
2025	37 825	1,9	47 444	2,4	47 041	2,3	403	14,8
2024	37 117	3,7	46 346	3,0	45 995	3,2	351	-12,7
2023	35 809	2,7	44 987	3,1	44 585	3,1	402	8,6
2022	34 869	6,4	43 632	5,8	43 262	5,8	370	2,2
2021	32 774	6,9	41 251	8,3	40 889	8,4	362	5,2
2020	30 670	-14,2	38 074	-16,4	37 730	-16,4	344	-17,3
2019	35 736	-3,0	45 556	-2,9	45 140	-3,0	416	1,7
2018	36 846	-1,5	46 934	-1,5	46 525	-1,6	409	-1,2
2017	37 402	-2,8	47 672	-2,4	47 258	-2,3	414	-4,2
2016	38 466	1,3	48 825	2,0	48 393	2,2	432	-9,8
2015	37 960	±0,0	47 845	-0,5	47 366	-0,6	479	11,4
2014	37 957	-1,4	48 100	-0,8	47 670	-0,8	430	-5,5
2013	38 502	-5,7	48 499	-5,7	48 044	-5,6	455	-14,3
2012	40 831	16,2	51 426	12,9	50 895	13,0	531	1,5
2011	35 129	-0,6	45 548	-1,9	45 025	-1,8	523	-5,3
2010	35 348	-6,8	46 410	-6,8	45 858	-6,7	552	-12,8
2009	37 925	-3,2	49 791	-2,8	49 158	-2,7	633	-6,8
2008	39 173	-4,7	51 200	-5,0	50 521	-5,1	679	-1,7
2007	41 096	3,0	53 902	2,4	53 211	2,5	691	-5,3
2006	39 884	-2,5	52 660	-2,5	51 930	-2,4	730	-4,9
2005	40 896	-4,1	54 002	-4,8	53 234	-4,7	768	-12,5
2004	42 657	-1,8	56 735	-1,9	55 857	-1,8	878	-5,7
2003	43 426	0,6	57 812	0,3	56 881	0,3	931	-2,6
2002	43 175	0,2	57 640	0,7	56 684	0,7	956	-0,2
2001	43 073	2,2	57 223	2,4	56 265	2,4	958	-1,8
2000	42 126	-0,5	55 905	-0,3	54 929	-0,1	976	-9,5
1999	42 348	8,0	56 046	7,7	54 967	7,6	1 079	12,0
1998	39 225	-1,2	52 040	-1,2	51 077	-1,0	963	-12,9
1997	39 695	3,8	52 696	3,9	51 591	3,9	1 105	7,6
1996	38 253	-1,8	50 700	-2,5	49 673	-2,1	1 027	-15,1
1995	38 956	-7,3	51 974	-5,8	50 764	-5,7	1 210	-9,6
1994	42 015	0,5	55 156	-0,2	53 818	-0,3	1 338	4,3
1993	41 791	-6,6	55 270	-6,1	53 987	-6,1	1 283	-8,6
1992	44 730	-2,8	58 876	-4,6	57 473	-4,5	1 403	-9,5
1991	46 013	-0,7	61 740	-0,5	60 189	-0,5	1 551	-0,4
1990	46 338	-0,5	62 041	±0,0	60 483	±0,0	1 558	-0,8

Jahr	Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte insgesamt		Verunglückte: Verletzte ¹		Verunglückte: Getötete ¹	
	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %	absolut	Veränderung in %
1989	46 565	5,2	62 025	4,6	60 455	4,8	1 570	-3,1
1988	44 243	0,7	59 289	1,1	57 669	0,8	1 620	10,3
1987	43 947	-2,4	58 664	-1,9	57 195	-1,9	1 469	-1,7
1986	45 015	-2,7	59 783	-2,5	58 288	-2,6	1 495	-1,9
1985	46 275	-3,9	61 338	-4,1	59 814	-3,8	1 524	-16,0
1984	48 146	-1,4	63 982	-3,8	62 168	-3,7	1 814	-7,8
1983	48 825	3,7	66 540	3,8	64 573	3,7	1 967	4,5
1982	47 067	0,8	64 132	-0,1	62 249	-0,1	1 883	-0,8
1981	46 690	1,0	64 213	-0,2	62 315	-0,2	1 898	-2,7
1980	46 214	1,7	64 367	2,2	62 416	2,5	1 951	-8,4
1979	45 425	4,2	63 000	3,4	60 871	3,5	2 129	0,8
1978	43 592	-5,6	60 929	-5,0	58 817	-5,2	2 112	1,0
1977	46 183	2,6	64 133	2,2	62 042	2,3	2 091	-1,9
1976	45 016	-8,4	62 771	-8,2	60 640	-8,0	2 131	-13,6
1975	49 132	0,6	68 348	-0,1	65 881	-0,1	2 467	-1,3
1974	48 853	-1,7	68 438	-3,4	65 939	-3,2	2 499	-9,6
1973	49 716	-5,7	70 851	-5,5	68 086	-5,5	2 765	-6,2
1972	52 696	-0,1	74 968	0,1	72 020	-0,1	2 948	6,0
1971	52 763	2,2	74 864	3,0	72 082	2,8	2 782	11,0
1970	51 631	2,9	72 653	3,5	70 146	3,3	2 507	8,1
1969	50 189	2,5	70 206	2,5	67 886	2,7	2 320	-4,0
1968	48 963	-1,2	68 492	-0,9	66 076	-1,0	2 416	1,5
1967	49 539	4,8	69 113	5,8	66 733	5,5	2 380	13,3
1966	47 250	5,1	65 342	5,7	63 241	5,4	2 101	14,9
1965	44 970	-1,8	61 816	-1,4	59 987	-1,2	1 829	-7,8
1964	45 784	4,7	62 703	4,9	60 720	4,8	1 983	9,5
1963	43 736	4,2	59 774	4,6	57 963	4,4	1 811	11,7
1962	41 954	-1,6	57 155	-1,7	55 533	-1,7	1 622	-1,1
1961	42 653	.	58 131	.	56 491	.	1 640	.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle. – Ab 2012 geänderte Erhebungsmethode; ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig.

1) Zahl der Getöteten und Verletzten für 1966–1991 auf 30-Tage-Frist umgerechnet; Umrechnungsfaktor 1,12.

Tabelle 4: Unfälle, Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland

Bundesland	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Unfälle											
Österreich	38 466	37 402	36 846	35 736	30 670	32 774	34 869	35 809	37 117	37 825	1,9
Burgenland	810	838	826	812	688	752	846	841	867	932	7,5
Kärnten	2 898	2 850	2 633	2 650	2 516	2 721	2 692	2 504	2 706	2 803	3,6
Niederösterreich	7 244	7 042	6 941	6 995	5 863	6 279	6 374	6 747	7 091	7 182	1,3
Oberösterreich	6 850	6 356	6 871	6 400	5 438	5 825	6 130	6 502	6 462	6 609	2,3
Salzburg	3 046	3 030	2 764	2 657	2 312	2 322	2 623	2 834	3 011	2 995	-0,5
Steiermark	5 802	5 868	5 500	5 265	4 526	4 937	5 065	5 220	5 500	5 599	1,8
Tirol	3 886	4 031	4 062	3 784	3 321	3 430	3 752	3 874	3 995	4 094	2,5
Vorarlberg	2 067	1 953	2 049	1 976	1 756	1 812	2 095	2 048	1 966	2 035	3,5
Wien	5 863	5 434	5 200	5 197	4 250	4 696	5 292	5 239	5 519	5 576	1,0
Verletzte											
Österreich	48 393	47 258	46 525	45 140	37 730	40 889	43 262	44 585	45 995	47 041	2,3
Burgenland	1 039	1 087	1 067	1 013	826	887	1 066	1 087	1 100	1 176	6,9
Kärnten	3 583	3 513	3 305	3 274	3 046	3 384	3 252	3 135	3 342	3 432	2,7
Niederösterreich	9 091	8 933	8 865	8 973	7 191	7 884	7 903	8 477	8 927	8 963	0,4
Oberösterreich	8 943	8 436	8 913	8 433	7 035	7 663	8 000	8 348	8 268	8 460	2,3
Salzburg	3 774	3 792	3 443	3 338	2 791	2 827	3 223	3 445	3 683	3 664	-0,5
Steiermark	7 238	7 410	6 976	6 718	5 576	6 246	6 426	6 575	6 818	6 989	2,5
Tirol	4 882	5 045	5 034	4 598	4 040	4 163	4 528	4 705	4 812	5 015	4,2
Vorarlberg	2 500	2 345	2 461	2 356	2 061	2 103	2 443	2 422	2 342	2 476	5,7
Wien	7 343	6 697	6 461	6 437	5 164	5 732	6 421	6 391	6 703	6 866	2,4
Getötete											
Österreich	432	414	409	416	344	362	370	402	351	403	14,8
Burgenland	19	25	13	32	18	8	19	21	15	20	33,3
Kärnten	33	30	30	29	35	38	21	30	30	35	16,7
Niederösterreich	112	93	103	101	90	92	98	100	84	111	32,1
Oberösterreich	90	82	96	87	67	92	80	75	72	74	2,8
Salzburg	31	44	27	31	28	24	19	35	28	24	-14,3
Steiermark	72	76	69	72	52	50	70	81	63	68	7,9
Tirol	45	29	36	37	26	29	29	35	32	42	31,3
Vorarlberg	11	15	17	15	16	13	16	13	7	14	100,0
Wien	19	20	18	12	12	16	18	12	20	15	-25,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 5: Unfälle, Verletzte und Getötete 2025 nach Bundesland und Monat

Bundesland	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Unfälle													
Österreich	37 825	1 972	1 635	2 429	3 266	3 592	4 693	4 181	4 442	3 993	2 960	2 422	2 240
Burgenland	932	34	32	54	90	90	112	118	122	104	86	53	37
Kärnten	2 803	114	99	157	238	279	392	355	388	333	186	132	130
Niederös- terr.	7 182	363	299	454	631	670	838	812	837	765	593	446	474
Oberösterr.	6 609	367	267	430	595	632	793	737	784	670	493	441	400
Salzburg	2 995	150	118	201	263	273	412	332	363	290	249	185	159
Steiermark	5 599	288	241	328	466	545	685	632	649	628	438	356	343
Tirol	4 094	192	178	223	328	385	537	506	580	440	295	223	207
Vorarlberg	2 035	108	104	144	193	180	248	214	215	198	154	143	134
Wien	5 576	356	297	438	462	538	676	475	504	565	466	443	356
Verletzte													
Österreich	47 041	2 573	2 119	3 091	4 102	4 394	5 721	5 106	5 471	4 748	3 666	3 049	3 001
Burgenland	1 176	44	47	75	114	104	131	148	161	117	123	70	42
Kärnten	3 432	156	121	202	286	330	469	427	453	400	219	168	201
Niederös- terr.	8 963	466	385	570	781	808	1 031	1 014	1 049	932	770	549	608
Oberösterr.	8 460	508	356	563	790	789	985	917	971	806	629	567	579
Salzburg	3 664	204	172	249	327	322	477	385	468	323	291	234	212
Steiermark	6 989	375	304	428	593	691	821	782	809	758	533	433	462
Tirol	5 015	247	238	281	410	474	641	582	682	511	360	283	306
Vorarlberg	2 476	127	129	182	236	217	311	272	255	237	175	182	153
Wien	6 866	446	367	541	565	659	855	579	623	664	566	563	438
Getötete													
Österreich	403	19	17	27	36	29	42	56	46	41	33	21	36
Burgenland	20	2	1	-	2	-	4	2	3	1	1	-	4
Kärnten	35	1	1	-	3	-	4	12	6	2	2	4	-
Niederös- terr.	111	8	3	10	16	9	12	12	11	7	8	5	10
Oberösterr.	74	3	2	7	8	6	7	10	10	7	4	3	7
Salzburg	24	-	-	3	-	2	3	2	4	5	2	1	2
Steiermark	68	2	3	4	2	9	3	10	5	9	10	5	6
Tirol	42	2	3	1	1	2	7	6	5	5	5	1	4
Vorarlberg	14	1	2	-	1	-	2	1	2	2	-	1	2
Wien	15	-	2	2	3	1	-	1	-	3	1	1	1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 6: Unfälle, Verletzte und Getötete 2025 nach Wochentag und Tagesstunde

Merkmal	Unfälle		Verunglückte				
	insgesamt	darunter tödlich	insgesamt	Getötete	Verletzte insgesamt	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Insgesamt	37 825	387	47 444	403	47 041	7 867	39 174
Wochentag							
Montag	5 393	54	6 662	58	6 604	1 012	5 592
Dienstag	5 629	50	6 916	56	6 860	1 081	5 779
Mittwoch	5 777	46	7 064	49	7 015	1 153	5 862
Donnerstag	5 575	57	6 894	57	6 837	1 119	5 718
Freitag	6 160	66	7 766	67	7 699	1 221	6 478
Samstag	5 180	68	6 801	70	6 731	1 249	5 482
Sonntag	4 111	46	5 341	46	5 295	1 032	4 263
Tagesstunde							
0:00–0:59 Uhr	412	7	577	7	570	86	484
1:00–1:59 Uhr	289	12	402	13	389	71	318
2:00–2:59 Uhr	218	4	279	4	275	48	227
3:00–3:59 Uhr	189	7	252	8	244	42	202
4:00–4:59 Uhr	221	4	290	4	286	68	218
5:00–5:59 Uhr	487	8	615	8	607	90	517
6:00–6:59 Uhr	1 029	18	1 296	22	1 274	187	1 087
7:00–7:59 Uhr	1 932	11	2 334	12	2 322	287	2 035
8:00–8:59 Uhr	1 464	21	1 792	22	1 770	224	1 546
9:00–9:59 Uhr	1 612	14	1 986	15	1 971	343	1 628
10:00–10:59 Uhr	2 012	18	2 479	18	2 461	457	2 004
11:00–11:59 Uhr	2 301	20	2 797	21	2 776	511	2 265
12:00–12:59 Uhr	2 447	24	2 980	24	2 956	477	2 479
13:00–13:59 Uhr	2 774	29	3 510	29	3 481	580	2 901
14:00–14:59 Uhr	3 000	33	3 702	33	3 669	682	2 987
15:00–15:59 Uhr	3 091	20	3 891	21	3 870	685	3 185
16:00–16:59 Uhr	3 404	27	4 325	27	4 298	743	3 555
17:00–17:59 Uhr	3 222	33	4 079	37	4 042	668	3 374
18:00–18:59 Uhr	2 462	21	3 102	21	3 081	480	2 601
19:00–19:59 Uhr	1 751	12	2 205	12	2 193	383	1 810
20:00–20:59 Uhr	1 252	14	1 571	15	1 556	267	1 289
21:00–21:59 Uhr	982	14	1 266	14	1 252	208	1 044
22:00–22:59 Uhr	755	6	994	6	988	153	835
23:00–23:59 Uhr	519	10	720	10	710	127	583

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 7: Unfälle 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart

Straßenart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Ortsgebiet/Freiland	38 466	37 402	36 846	35 736	30 670	32 774	34 869	35 809	37 117	37 825	1,9
Ortsgebiet	24 604	23 688	23 031	22 450	19 287	20 639	22 551	22 991	23 915	24 480	2,4
Landesstraße B	6 819	6 485	6 371	6 395	4 960	5 380	6 105	6 180	6 401	6 268	-2,1
Landesstraße	3 115	3 152	3 278	3 073	2 641	2 924	3 009	3 183	3 191	3 333	4,5
sonstige Straße	14 670	14 051	13 382	12 982	11 686	12 335	13 437	13 628	14 323	14 879	3,9
Freiland	13 862	13 714	13 815	13 286	11 383	12 135	12 318	12 818	13 202	13 345	1,1
Autobahn	2 115	2 093	2 008	2 000	1 395	1 728	1 743	1 888	1 987	1 876	-5,6
Schnellstraße	266	259	295	269	206	245	255	249	307	261	-15,0
Landesstraße B	5 097	4 934	4 883	4 809	3 670	3 982	4 122	4 312	4 361	4 434	1,7
Landesstraße	4 079	4 115	4 277	3 959	3 627	3 755	3 789	3 914	3 940	3 979	1,0
sonstige Straße	2 305	2 313	2 352	2 249	2 485	2 425	2 409	2 455	2 607	2 795	7,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 8: Verletzte 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart

Straßenart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Ortsgebiet/Freiland	48 393	47 258	46 525	45 140	37 730	40 889	43 262	44 585	45 995	47 041	2,3
Ortsgebiet	29 639	28 500	27 658	26 907	22 812	24 544	26 550	27 178	28 057	28 921	3,1
Landesstraße B	8 787	8 341	8 235	8 116	6 309	6 816	7 647	7 866	8 044	7 909	-1,7
Landesstraße	3 724	3 809	3 898	3 736	3 178	3 528	3 522	3 806	3 760	3 941	4,8
sonstige Straße	17 128	16 350	15 525	15 055	13 325	14 200	15 381	15 506	16 253	17 071	5,0
Freiland	18 754	18 758	18 867	18 233	14 918	16 345	16 712	17 407	17 938	18 120	1,0
Autobahn	3 220	3 124	3 084	3 069	2 037	2 670	2 700	2 935	3 020	2 910	-3,6
Schnellstraße	362	350	422	389	287	335	358	354	476	377	-20,8
Landesstraße B	7 209	7 165	7 040	7 034	5 131	5 727	5 991	6 190	6 358	6 457	1,6
Landesstraße	5 280	5 386	5 522	5 134	4 598	4 860	4 925	5 119	5 106	5 115	0,2
sonstige Straße	2 683	2 733	2 799	2 607	2 865	2 753	2 738	2 809	2 978	3 261	9,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 9: Getötete 2016–2025 nach Ortsgebiet, Freiland und Straßenart

Straßenart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Ortsgebiet/Freiland	432	414	409	416	344	362	370	402	351	403	14,8
Ortsgebiet	110	107	102	104	89	99	109	95	98	105	7,1
Landesstraße B	38	33	35	43	23	25	33	29	31	20	-35,5
Landesstraße	19	29	15	18	22	14	23	22	19	25	31,6
sonstige Straße	53	45	52	43	44	60	53	44	48	60	25,0
Freiland	322	307	307	312	255	263	261	307	253	298	17,8
Autobahn	35	50	28	29	26	33	30	39	25	40	60,0
Schnellstraße	11	6	6	7	8	4	4	10	7	5	-28,6
Landesstraße B	155	122	152	168	105	118	102	127	111	129	16,2
Landesstraße	84	92	92	82	83	72	87	96	86	91	5,8
sonstige Straße	37	37	29	26	33	36	38	35	24	33	37,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 10: Unfälle 2025 nach vermutlicher Hauptunfallursache, Ortsgebiet und Freiland

Vermutliche Hauptunfallursache (nach Einschätzung der Polizeiorgane)	Ortsgebiet und Freiland		Ortsgebiet		Freiland	
	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹
Unfälle insgesamt	37 825	100,0	24 480	100,0	13 345	100,0
Fehlverhalten beteiligter Personen	33 882	89,6	22 233	90,8	11 649	87,3
nichtangepasste Geschwindigkeit	5 111	13,5	2 195	9,0	2 916	21,9
Vorrangverletzung (auch gegenüber Fußgänger:in), Rotlichtmissachtung	8 773	23,2	7 114	29,1	1 659	12,4
Überholen	884	2,3	456	1,9	428	3,2
Unachtsamkeit/Ablenkung	12 882	34,1	8 022	32,8	4 860	36,4
Fehlverhalten von Fußgänger:in	989	2,6	929	3,8	60	0,4
Mangelnder Sicherheitsabstand	2 906	7,7	1 737	7,1	1 169	8,8
Missachtung von Geboten und Verboten (z. B. Fahren gegen die Einbahn, Abbiegeverbote, Abbiegegebote)	2 337	6,2	1 780	7,3	557	4,2
Fahrzeugspezifische Ursachen	416	1,1	210	0,9	206	1,5
Technischer Defekt, mangelnde Ladungssicherung	416	1,1	210	0,9	206	1,5
Beeinträchtigungen	3 527	9,3	2 037	8,3	1 490	11,2
Alkohol, Drogen oder Medikamente	2 554	6,8	1 612	6,6	942	7,1
Übermüdung	445	1,2	118	0,5	327	2,5
Gesundheitliche Beeinträchtigung	528	1,4	307	1,3	221	1,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Tabelle 11: Tödliche Unfälle 2025 nach vermutlicher Hauptunfallursache, Ortsgebiet und Freiland

Vermutliche Hauptunfallursache (nach Einschätzung der Polizeiorgane)	Ortsgebiet und Freiland		Ortsgebiet		Freiland	
	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹
Unfälle insgesamt	387	100,0	104	100,0	283	100,0
Fehlverhalten beteiligter Personen	330	85,3	89	85,6	241	85,2
nichtangepasste Geschwindigkeit	96	24,8	13	12,5	83	29,3
Vorrangverletzung (auch gegenüber Fußgänger:in), Rotlichtmissachtung	64	16,5	32	30,8	32	11,3
Überholen	13	3,4	1	1,0	12	4,2
Unachtsamkeit/Ablenkung	114	29,5	22	21,2	92	32,5
Fehlverhalten von Fußgänger:in	25	6,5	17	16,3	8	2,8
Mangelnder Sicherheitsabstand	1	0,3	-	-	1	0,4
Missachtung von Geboten und Verboten (z. B. Fahren gegen die Einbahn, Abbiegeverbote, Abbiegegebote)	17	4,4	4	3,8	13	4,6
Fahrzeugspezifische Ursachen	3	0,8	2	1,9	1	0,4
Technischer Defekt, mangelnde Ladungssicherung	3	0,8	2	1,0	1	0,4
Beeinträchtigungen	54	14,0	13	12,5	41	14,5
Alkohol, Drogen oder Medikamente	28	7,2	10	18,0	18	6,4
Übermüdung	7	1,8	-	7,0	7	2,5
Gesundheitliche Beeinträchtigung	19	4,9	3	16,0	16	5,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

3.2 Unfallbeteiligte Verkehrsarten

Tabelle 12: Verletzte 2016–2025 nach Verkehrsart

Verkehrsart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Insgesamt	48 393	47 258	46 525	45 140	37 730	40 889	43 262	44 585	45 995	47 041	2,3
Moped	3 972	3 888	3 868	3 752	3 161	3 359	3 039	3 003	3 099	3 186	2,8
Motorrad	4 217	4 177	4 233	4 075	3 553	3 684	3 882	4 179	4 468	4 584	2,6
Mehrspuriges Kfz	220	144	189	147	152	131	137	160	146	183	25,3
Pkw	26 268	25 381	23 709	22 928	17 043	18 950	19 398	19 803	19 793	19 785	-0,0
Omnibus	818	693	861	796	509	601	785	929	1 042	927	-11,0
Lkw bis 3,5 t	797	816	836	909	752	984	1 118	1 087	1 060	1 010	-4,7
Lkw über 3,5 t	254	261	267	246	210	259	238	251	221	220	-0,5
Arbeitsmaschine ¹	154	146	179	133	113	137	113	135	142	140	-1,4
Straßenbahn	201	203	174	205	118	160	214	207	236	236	±0,0
Eisenbahn	8	12	15	21	10	7	10	16	7	27	285,7
Fahrrad ²	7 331	7 493	8 173	8 134	9 308	9 617	10 871	9 574	10 061	10 488	4,2
E-Scooter ³	.	.	.	.	.	.	.	1607	2 095	2 597	24,0
Scooter ³	.	.	.	.	.	.	.	68	104	81	-22,1
Spiel-, Sportgerät ⁴	95	113	146	152	141	128	148	107	106	103	-2,8
Fußgänger:in	3 985	3 863	3 808	3 577	2 610	2 817	3 254	3 382	3 328	3 404	2,3
Sonstige	73	68	67	65	50	55	55	77	87	70	-19,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Inkl. Zugmaschine. – 2) Ab 2023 wird die Verkehrsart (E-)Scooter getrennt erfasst, welche bis dahin in die Kategorie „Fahrrad“ fiel. Ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig. – 3) Ab 2023 neue Kategorie. – 4) Z. B. Kinderfahrrad, Inlineskates, Rodel; bis 2022 inkl. Tretroller, Micro-Scooter (ab 2023 eigene Kategorie, Kindertretroller sind weiterhin hier enthalten). Ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig.

Tabelle 13: Getötete 2016–2025 nach Verkehrsart

Verkehrsart	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Insgesamt	432	414	409	416	344	362	370	402	351	403	14,8
Moped	7	13	8	10	4	13	8	10	6	7	16,7
Motorrad	85	83	102	79	74	75	55	82	83	81	-2,4
Mehrspuriges Kfz	3	1	4	1	2	1	3	6	.	1	.
Pkw	189	182	181	200	146	161	180	178	147	166	12,9
Omnibus	1	.	2	1	1	1	1	3	.	.	.
Lkw bis 3,5 t	10	16	11	10	15	15	18	14	13	8	-38,5
Lkw über 3,5 t	13	8	4	2	5	4	3	3	8	2	-75,0
Arbeitsma- schine ¹	3	5	9	8	3	4	3	4	6	8	33,3
Straßenbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Eisenbahn	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fahrrad ²	48	32	41	33	40	50	44	42	32	65	103,1
E-Scooter ³	.	.	.	.	.	.	.	3	7	6	-14,3
Scooter ³	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Spiel-, Sportge- rät ⁴	.	1	.	2	.	.	.	2	.	.	.
Fußgänger:in	73	73	47	69	51	37	49	52	48	58	20,8
Sonstige	.	.	.	1	3	1	6	3	1	1	±0,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Inkl. Zugmaschine. – 2) Ab 2023 wird die Verkehrsart (E-)Scooter getrennt erfasst, welche bis dahin in die Kategorie „Fahrrad“ fiel. Ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig. – 3) Ab 2023 neue Kategorie. – 4) Z. B. Kinderfahrrad, Inlineskates, Rodel; bis 2022 inkl. Tretroller, Micro-Scooter (ab 2023 eigene Kategorie, Kindertretroller sind weiterhin hier enthalten). Ein direkter Vergleich mit Vorjahresergebnissen ist daher nicht zulässig.

Tabelle 14: Verletzte und Getötete 2025 nach Verkehrsart und Monat

Verkehrsart	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Verletzte													
Insgesamt	47 041	2 573	2 119	3 091	4 102	4 394	5 721	5 106	5 471	4 748	3 666	3 049	3 001
Moped	3 186	77	71	185	329	349	461	411	447	377	258	140	81
Motorrad	4 584	41	44	187	475	492	802	624	837	662	271	103	46
Mehrspur. Kfz	183	3	7	5	20	34	28	17	28	13	13	11	4
Pkw	19 785	1 614	1 290	1 607	1 649	1 609	1 754	1 789	1 670	1 608	1 631	1 657	1 907
Omnibus	927	73	57	68	72	103	98	50	62	86	103	81	74
Lkw bis 3,5 t	1 010	63	77	84	74	70	77	78	81	94	105	118	89
Lkw über 3,5 t	220	17	11	15	17	22	23	21	22	25	14	18	15
Arbeitsma- schine ¹	140	12	7	9	9	10	18	17	22	17	5	7	7
Straßenbahn	236	16	23	27	29	21	11	10	12	17	12	31	27
Eisenbahn	27	2	-	1	2	15	-	-	-	2	-	5	-
Fahrrad	10 488	267	214	480	909	1 121	1 726	1 497	1 672	1 211	721	383	287
E-Scooter	2 597	71	78	143	207	259	370	316	334	312	224	153	130
Scooter	81	2	2	7	6	10	10	4	10	14	10	3	3
Spiel-, Sport- gerät	103	5	1	8	9	13	20	10	9	18	4	3	3
Fußgänger:in	3 404	301	236	260	292	261	315	254	253	286	290	332	324
Sonstige	70	9	1	5	3	5	8	8	12	6	5	4	4
Getötete													
Insgesamt	403	19	17	27	36	29	42	56	46	41	33	21	36
Moped	7	-	1	1	-	-	1	-	-	-	3	-	1
Motorrad	81	1	-	5	8	7	15	16	13	13	2	-	1
Mehrspur. Kfz	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Pkw	166	12	8	12	14	10	10	18	18	15	17	10	22
Omnibus	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lkw bis 3,5 t	8	-	-	2	-	1	-	1	-	1	1	-	2
Lkw über 3,5 t	2	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Arbeitsma- schine ¹	8	-	1	1	1	1	-	2	1	-	-	-	1
Straßenbahn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eisenbahn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fahrrad	65	-	-	5	5	10	10	13	9	6	4	1	2
E-Scooter	6	-	-	-	-	-	2	1	2	-	-	1	-
Scooter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spiel-, Sport- gerät	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fußgänger:in	58	6	6	1	7	-	3	5	2	6	6	9	7
Sonstige	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Inkl. Zugmaschine.

Tabelle 15: Unfälle mit schweren Lkw und dabei Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland

Bundesland	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Unfälle, an denen schwere Lkw beteiligt waren											
Österreich	1 291	1 379	1 514	1 384	1 088	1 354	1 230	1 274	1 194	1 179	-1,3
Anteil in % ¹	3,4	3,7	4,1	3,9	3,5	4,1	3,5	3,6	3,2	3,1	.
Burgenland	26	20	25	26	25	22	34	21	24	21	-12,5
Kärnten	77	93	96	85	80	97	81	69	93	63	-32,3
Niederösterreich	266	303	313	288	222	277	269	270	266	246	-7,5
Oberösterreich	322	319	347	330	280	330	279	300	272	285	4,8
Salzburg	85	110	127	98	73	94	82	103	86	83	-3,5
Steiermark	203	255	257	217	175	208	190	200	162	186	14,8
Tirol	121	105	132	136	101	121	123	127	116	114	-1,7
Vorarlberg	53	29	51	60	41	60	52	50	37	46	24,3
Wien	138	145	166	144	91	145	120	134	138	135	-2,2
Verletzte bei Unfällen mit schweren Lkw											
Österreich	1 668	1 717	1 991	1 779	1 324	1 767	1 563	1 590	1 530	1 531	0,1
Anteil in % ¹	3,4	3,6	4,3	3,9	3,5	4,3	3,6	3,6	3,3	3,3	.
Burgenland	35	23	30	30	38	22	36	28	30	32	6,7
Kärnten	89	109	115	109	95	136	110	81	124	70	-43,5
Niederösterreich	366	396	443	397	296	353	341	352	342	336	-1,8
Oberösterreich	427	399	480	420	322	455	368	377	347	353	1,7
Salzburg	106	141	149	129	88	118	108	119	108	109	0,9
Steiermark	264	301	326	271	210	296	228	250	207	282	36,2
Tirol	144	126	174	170	134	151	161	166	148	150	1,4
Vorarlberg	70	33	63	67	46	65	64	58	47	49	4,3
Wien	167	189	211	186	95	171	147	159	177	150	-15,3
Getötete bei Unfällen mit schweren Lkw											
Österreich	74	52	56	51	51	52	64	65	42	73	73,8
Anteil in % ¹	17,1	12,6	13,7	12,3	14,8	14,4	17,3	16,2	12,0	18,1	.
Burgenland	3	3	1	5	3	3	3	1	3	2	-33,3
Kärnten	6	4	8	1	5	4	3	5	5	4	-20,0
Niederösterreich	16	7	7	10	11	9	23	20	10	25	150,0
Oberösterreich	16	12	11	11	14	10	8	16	14	15	7,1
Salzburg	3	10	7	3	2	4	1	7	2	6	200,0
Steiermark	9	12	13	11	10	7	13	10	4	8	100,0
Tirol	11	3	5	7	2	5	4	4	3	8	166,7
Vorarlberg	3	-	2	2	2	7	2	1	-	1	.
Wien	7	1	2	1	2	3	7	1	1	4	300,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Anteil jeweils an insgesamt.

Tabelle 16: An Unfällen beteiligte Verkehrsarten 2025 nach Antriebsart

Verkehrsart	Antriebsart insgesamt	Konventionell (Benzin, Diesel, Gas)	Elektrisch	Hybrid	Sonstiges, z. B. Muskelkraft	Nicht klassifizierbar
Insgesamt	63 954	42 638	7 774	953	8 086	4 503
Einspuriges Kraftrad	7 635	7 499	136	-	-	-
Moped	2 982	2 893	89	-	-	-
Motorrad	4 653	4 606	47	-	-	-
Mehrspuriges Kfz	197	175	22	-	-	-
Pkw	32 053	29 920	1 193	940	-	-
Omnibus	915	821	81	13	-	-
Lkw bis 3,5 t	2 712	2 612	100	-	-	-
Lkw über 3,5 t	1 245	1 245	-	-	-	-
Zug-, Arbeitsmaschine	372	366	6	-	-	-
Straßenbahn	331	-	-	-	-	331
Eisenbahn	50	-	-	-	-	50
Fahrrad	11 376	-	3 386	-	7 990	-
Scooter	2 882	-	2 797	-	85	-
Spiel-, Sportgerät	124	-	7	-	11	106
Fußgänger:in	3 736	-	-	-	-	3 736
Sonstige Verkehrsarten	326	-	46	-	-	280

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

3.3 Unfallbeteiligte Personen

Tabelle 17: Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Geschlecht

Geschlecht	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Verletzte											
Insgesamt	48 393	47 258	46 525	45 140	37 730	40 889	43 262	44 585	45 995	47 041	2,3
Männlich	26 528	26 234	25 939	25 412	21 565	23 469	24 786	25 661	26 548	27 695	4,3
Weiblich	21 834	21 007	20 573	19 706	16 147	17 401	18 462	18 877	19 413	19 313	-0,5
Unbekannt (inkl. nicht-binär)	31	17	13	22	18	19	14	47	34	33	-2,9
Getötete											
Insgesamt	432	414	409	416	344	362	370	402	351	403	14,8
Männlich	313	310	311	302	260	269	267	288	270	314	16,3
Weiblich	119	104	98	114	84	93	103	114	81	89	9,9
Unbekannt (inkl. nicht-binär)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 18: Verletzte und Getötete 2025 nach Geschlecht und Monat

Geschlecht	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Verletzte													
Insgesamt	47 041	2 573	2 119	3 091	4 102	4 394	5 721	5 106	5 471	4 748	3 666	3 049	3 001
Männlich	27 695	1 404	1 155	1 757	2 397	2 571	3 534	3 121	3 369	2 854	2 164	1 732	1 637
Weiblich	19 313	1 168	963	1 333	1 704	1 819	2 176	1 983	2 099	1 889	1 502	1 315	1 362
Unbekannt (inkl. nicht-binär)	33	1	1	1	1	4	11	2	3	5	-	2	2
Getötete													
Insgesamt	403	19	17	27	36	29	42	56	46	41	33	21	36
Männlich	314	16	15	23	22	26	36	48	36	31	24	11	26
Weiblich	89	3	2	4	14	3	6	8	10	10	9	10	10
Unbekannt (inkl. nicht-binär)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 19: Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Altersklasse

Altersklasse	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Verletzte											
Insgesamt	48 393	47 258	46 525	45 140	37 730	40 889	43 262	44 585	45 995	47 041	2,3
0–14 Jahre	2 858	2 780	2 887	2 722	2 179	2 402	2 689	2 841	3 070	3 551	15,7
15–24 Jahre	12 752	11 815	11 436	10 863	8 984	10 318	10 012	10 182	10 529	10 939	3,9
25–34 Jahre	8 432	8 162	7 763	7 561	6 246	6 839	7 050	7 127	7 199	7 109	-1,3
35–44 Jahre	6 384	6 382	6 011	5 952	4 760	5 220	5 802	5 936	6 094	6 105	0,2
45–54 Jahre	7 265	7 286	7 062	6 707	5 573	5 487	5 917	6 018	5 950	5 799	-2,5
55–64 Jahre	4 889	5 083	5 419	5 335	4 884	5 218	5 627	6 081	6 340	6 467	2,0
65–74 Jahre	3 141	3 069	3 110	3 059	2 695	2 911	3 304	3 372	3 572	3 768	5,5
75–84 Jahre	2 086	2 153	2 298	2 400	1 956	1 987	2 322	2 467	2 556	2 502	-2,1
85 Jahre und älter	526	489	516	512	432	477	507	519	629	741	17,8
Alter unbekannt	60	39	23	29	21	30	32	42	56	60	7,1
Getötete											
Insgesamt	432	414	409	416	344	362	370	402	351	403	14,8
0–14 Jahre	7	8	3	16	2	6	13	7	4	8	100,0
15–24 Jahre	71	66	51	58	52	62	51	65	49	38	-22,4
25–34 Jahre	49	51	57	48	49	55	38	47	42	49	16,7
35–44 Jahre	53	57	46	49	27	32	39	39	42	50	19,0
45–54 Jahre	67	74	58	59	52	49	46	54	39	43	10,3
55–64 Jahre	48	57	73	59	56	59	64	69	55	65	18,2
65–74 Jahre	55	42	44	44	46	39	47	50	47	65	38,3
75–84 Jahre	54	38	56	55	44	45	43	52	47	63	34,0
85 Jahre und älter	28	21	21	28	16	15	29	19	26	22	-15,4
Alter unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 20: Verletzte und Getötete 2025 nach Altersklasse und Monat

Altersklasse	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Verletzte													
Insgesamt	47 041	2 573	2 119	3 091	4 102	4 394	5 721	5 106	5 471	4 748	3 666	3 049	3 001
0–14 Jahre	3 551	138	136	256	338	380	474	376	425	352	276	208	192
15–24 Jahre	10 939	577	487	715	965	1 055	1 264	1 197	1 268	1 080	902	762	667
25–34 Jahre	7 109	442	378	471	597	653	810	718	733	704	568	514	521
35–44 Jahre	6 105	381	277	432	520	556	666	674	642	607	473	423	454
45–54 Jahre	5 799	358	260	386	555	524	725	613	662	575	431	351	359
55–64 Jahre	6 467	318	299	399	532	569	864	719	858	708	470	371	360
65–74 Jahre	3 768	173	149	211	327	349	515	479	478	398	275	199	215
75–84 Jahre	2 502	144	100	169	198	234	299	258	329	246	192	168	165
85 Jahre und älter	741	40	31	49	68	65	89	64	69	72	78	51	65
Alter unbe- kannt	60	2	2	3	2	9	15	8	7	6	1	2	3
Getötete													
Insgesamt	403	19	17	27	36	29	42	56	46	41	33	21	36
0–14 Jahre	8	-	-	-	1	-	3	1	2	-	-	1	-
15–24 Jahre	38	2	2	2	4	2	2	2	4	5	6	3	4
25–34 Jahre	49	1	2	5	6	6	6	9	5	3	3	2	1
35–44 Jahre	50	2	5	1	2	3	3	9	6	6	3	3	7
45–54 Jahre	43	2	1	4	4	3	6	6	4	5	2	2	4
55–64 Jahre	65	3	4	3	4	9	10	9	5	8	1	3	6
65–74 Jahre	65	4	1	5	9	4	4	11	7	8	8	-	4
75–84 Jahre	63	5	2	5	5	2	7	7	8	4	7	4	7
85 Jahre und älter	22	-	-	2	1	-	1	2	5	2	3	3	3
Alter unbe- kannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 21: Unfälle mit verletzten und getöteten Kindern (0–14 Jahre) 2016–2025 nach Bundesland

Bundesland	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Unfälle mit Kindern											
Österreich	2 583	2 568	2 622	2 480	2 043	2 229	2 479	2 569	2 768	3 269	18,1
Burgenland	47	46	43	49	38	32	55	58	60	81	35,0
Kärnten	202	181	189	188	177	191	149	180	185	230	24,3
Niederösterreich	474	484	497	460	347	428	435	471	550	625	13,6
Oberösterreich	427	437	455	428	357	393	480	434	459	581	26,6
Salzburg	179	203	205	192	173	145	183	185	209	250	19,6
Steiermark	318	346	293	293	269	289	330	326	347	424	22,2
Tirol	281	292	305	273	239	262	268	303	339	380	12,1
Vorarlberg	176	174	185	169	155	143	162	178	168	217	29,2
Wien	479	405	450	428	288	346	417	434	451	481	6,7
Verletzte Kinder											
Österreich	2 858	2 780	2 887	2 722	2 179	2 402	2 689	2 841	3 070	3 551	15,7
Burgenland	53	55	54	53	39	34	59	73	70	90	28,6
Kärnten	220	195	212	210	178	202	160	198	210	237	12,9
Niederösterreich	531	541	558	532	375	478	470	528	632	697	10,3
Oberösterreich	487	482	484	474	417	443	542	492	529	640	21,0
Salzburg	201	225	229	204	173	156	198	195	231	262	13,4
Steiermark	359	364	321	333	293	307	371	361	388	469	20,9
Tirol	305	313	327	281	254	275	282	339	359	417	16,2
Vorarlberg	182	181	200	176	154	146	162	191	172	221	28,5
Wien	520	424	502	459	296	361	445	464	479	518	8,1
Getötete Kinder											
Österreich	7	8	3	16	2	6	13	7	4	8	100,0
Burgenland	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	.
Kärnten	1	-	-	1	1	2	1	-	-	-	.
Niederösterreich	-	3	1	3	-	2	3	4	-	1	.
Oberösterreich	1	2	1	3	-	2	2	2	-	6	.
Salzburg	2	1	-	4	-	-	2	-	-	-	.
Steiermark	1	1	1	-	-	-	2	1	2	-	-100,0
Tirol	-	-	-	2	1	-	2	-	2	1	-50,0
Vorarlberg	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	.
Wien	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 22: Unfälle mit verletzten und getöteten Kindern (0–14 Jahre) 2025 nach Bundesland und Monat

Bundesland	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Unfälle mit Kindern													
Österreich	3 269	117	120	221	314	368	455	343	384	336	250	194	167
Burgenland	81	1	1	5	6	7	10	11	7	12	13	4	4
Kärnten	230	12	6	17	22	28	33	29	31	19	14	11	8
Niederösterreich	625	20	22	43	54	69	80	62	75	70	47	37	46
Oberösterreich	581	18	19	37	59	60	78	69	66	63	50	34	28
Salzburg	250	5	8	17	31	19	43	28	29	19	20	23	8
Steiermark	424	19	11	24	32	57	55	46	60	47	37	14	22
Tirol	380	11	20	21	40	44	44	43	59	41	23	15	19
Vorarlberg	217	13	11	12	28	25	30	22	23	13	17	13	10
Wien	481	18	22	45	42	59	82	33	34	52	29	43	22
Verletzte Kinder													
Österreich	3 551	138	136	256	338	380	474	376	425	352	276	208	192
Burgenland	90	1	1	6	6	7	10	14	8	12	17	4	4
Kärnten	237	13	6	20	24	29	32	29	29	17	14	13	11
Niederösterreich	697	27	23	53	62	70	86	70	88	74	49	41	54
Oberösterreich	640	23	23	40	64	66	83	75	76	67	58	32	33
Salzburg	262	6	10	17	31	18	45	30	35	20	21	21	8
Steiermark	469	20	15	28	35	59	60	52	70	53	40	15	22
Tirol	417	16	22	20	47	44	45	47	62	43	28	17	26
Vorarlberg	221	14	12	17	25	25	31	23	22	10	18	14	10
Wien	518	18	24	55	44	62	82	36	35	56	31	51	24
Getötete Kinder													
Österreich	8	-	-	-	1	-	3	1	2	-	-	1	-
Burgenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kärnten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Oberösterreich	6	-	-	-	1	-	2	1	1	-	-	1	-
Salzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steiermark	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tirol	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 23: Unfälle mit verletzten und getöteten Schulkindern (6–15 Jahre) auf dem Schulweg 2016–2025 nach Bundesland

Bundesland	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Unfälle mit Schulkindern											
Österreich	538	498	570	510	272	356	418	450	419	537	28,2
Burgenland	10	4	9	10	2	3	7	10	3	7	133,3
Kärnten	56	48	52	48	30	33	46	35	29	48	65,5
Niederösterreich	107	93	93	60	37	60	60	65	78	85	9,0
Oberösterreich	90	92	107	94	54	68	69	74	73	102	39,7
Salzburg	36	39	45	42	24	25	38	37	33	43	30,3
Steiermark	75	78	68	80	41	56	62	61	48	77	60,4
Tirol	53	49	60	47	18	32	38	41	47	58	23,4
Vorarlberg	43	44	48	36	32	34	28	41	29	37	27,6
Wien	68	51	88	93	34	45	70	86	79	80	1,3
Verletzte Schulkinder											
Österreich	570	509	610	576	292	365	434	494	451	577	27,9
Burgenland	10	4	10	13	3	3	6	14	8	7	-12,5
Kärnten	60	52	51	54	32	34	48	38	31	54	74,2
Niederösterreich	110	94	100	67	42	63	64	71	86	91	5,8
Oberösterreich	95	96	118	105	57	75	75	76	79	110	39,2
Salzburg	40	39	49	41	25	25	38	35	30	40	33,3
Steiermark	80	78	71	106	45	57	66	72	59	86	45,8
Tirol	57	51	62	47	19	34	39	47	51	55	7,8
Vorarlberg	45	45	52	38	32	30	28	43	27	42	55,6
Wien	73	50	97	105	37	44	70	98	80	92	15,0
Getötete Schulkinder											
Österreich	1	-	-	4	-	1	1	2	-	1	.
Burgenland	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	.
Kärnten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Niederösterreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Oberösterreich	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	.
Salzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Steiermark	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Tirol	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	.
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Wien	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	.

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 24: Unfälle mit verletzten und getöteten Schulkindern (6–15 Jahre) auf dem Schulweg 2025 nach Bundesland und Monat

Bundesland	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Unfälle mit Schulkindern													
Österreich	537	38	28	63	30	72	58	11	-	64	72	59	42
Burgenland	7	-	-	-	-	-	2	-	-	-	3	1	1
Kärnten	48	6	1	3	7	6	6	2	-	8	4	4	1
Niederösterreich	85	6	6	8	2	10	9	-	-	9	13	11	11
Oberösterreich	102	8	4	15	4	18	9	2	-	9	11	10	12
Salzburg	43	1	-	4	2	5	7	3	-	4	9	7	1
Steiermark	77	3	4	11	4	9	9	2	-	11	13	8	3
Tirol	58	5	6	7	4	7	4	1	-	8	8	5	3
Vorarlberg	37	4	2	5	1	6	3	1	-	4	4	3	4
Wien	80	5	5	10	6	11	9	-	-	11	7	10	6
Verletzte Schul Kinder													
Österreich	577	38	30	74	33	81	62	10	-	68	73	64	44
Burgenland	7	-	-	-	-	-	2	-	-	-	3	1	1
Kärnten	54	6	1	4	9	7	6	2	-	8	5	5	1
Niederösterreich	91	6	6	11	2	11	10	-	-	9	13	11	12
Oberösterreich	110	8	4	16	4	21	10	2	-	9	12	10	14
Salzburg	40	1	-	3	2	6	8	3	-	4	8	4	1
Steiermark	86	3	6	11	5	11	9	1	-	15	14	9	2
Tirol	55	5	6	6	4	7	3	1	-	8	7	5	3
Vorarlberg	42	4	2	7	1	7	5	1	-	4	4	3	4
Wien	92	5	5	16	6	11	9	-	-	11	7	16	6
Getötete Schul Kinder													
Österreich	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Burgenland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kärnten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niederösterreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Oberösterreich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Salzburg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Steiermark	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tirol	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Vorarlberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 25: Verletzte und Getötete 2025 nach Verkehrsart und Art der Beteiligung

Verkehrsart	Art der Beteiligung insgesamt	Absolut		Anteil in %	
		Lenker:in bzw. Fußgänger:in	Mitfahrer:in	Lenker:in bzw. Fußgänger:in ¹	Mitfahrer:in ¹
Verletzte					
Insgesamt	47 041	39 056	7 985	83,0	17,0
Moped	3 186	2 842	344	89,2	10,8
Motorrad	4 584	4 330	254	94,5	5,5
Pkw	19 785	14 034	5 751	70,9	29,1
Lkw	1 230	1 013	217	82,4	17,6
Fahrrad	10 488	10 420	68	99,4	0,6
E-Scooter	2 597	2 434	163	93,7	6,3
Scooter	81	79	2	97,5	2,5
Fußgänger:in	3 404	3 404	-	100,0	.
Sonstige/weitere Verkehrsarten	1 686	500	1 186	29,7	70,3
Getötete					
Insgesamt	403	367	36	91,1	8,9
Moped	7	7	-	100,0	.
Motorrad	81	79	2	97,5	2,5
Pkw	166	136	30	81,9	18,1
Lkw	10	8	2	80,0	20,0
Fahrrad	65	65	-	100,0	.
E-Scooter	6	6	-	100,0	.
Scooter	-	-	-	.	.
Fußgänger:in	58	58	-	100,0	.
Sonstige/weitere Verkehrsarten	10	8	2	80,0	20,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Tabelle 26: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete 2016–2025 nach Bundesland

Bundesland	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Veränderung 2024/25 in %
Alkoholunfälle											
Österreich	2 423	2 291	2 291	2 536	2 081	2 348	2 775	2 676	2 705	2 792	3,2
Anteil in % ¹	6,3	6,1	6,2	7,1	6,8	7,2	8,0	7,5	7,3	7,4	.
Burgenland	66	86	70	70	62	70	99	79	80	77	-3,8
Kärnten	189	185	166	178	173	193	219	194	227	194	-14,5
Niederösterreich	510	465	469	510	395	472	524	549	554	569	2,7
Oberösterreich	416	369	410	435	382	431	484	442	470	496	5,5
Salzburg	187	197	159	224	201	164	250	240	250	233	-6,8
Steiermark	428	417	419	470	357	435	486	470	478	503	5,2
Tirol	245	261	249	252	203	216	281	275	259	324	25,1
Vorarlberg	162	136	159	185	140	155	214	199	188	207	10,1
Wien	220	175	190	212	168	212	218	228	199	189	-5,0
Verletzte bei Alkoholunfällen											
Österreich	3 133	2 932	2 959	3 227	2 575	2 950	3 519	3 303	3 340	3 420	2,4
Anteil in % ¹	6,5	6,2	6,4	7,1	6,8	7,2	8,1	7,4	7,3	7,3	.
Burgenland	85	97	92	82	74	85	114	98	95	96	1,1
Kärnten	235	218	230	219	213	250	272	225	272	237	-12,9
Niederösterreich	641	584	622	647	481	580	673	680	697	710	1,9
Oberösterreich	539	504	532	560	473	572	654	541	600	616	2,7
Salzburg	243	258	190	281	248	193	297	301	287	281	-2,1
Steiermark	549	544	549	628	460	575	627	607	606	619	2,1
Tirol	314	324	293	318	251	249	352	332	308	388	26,0
Vorarlberg	204	171	198	209	155	174	235	236	220	234	6,4
Wien	323	232	253	283	220	272	295	283	255	239	-6,3
Getötete bei Alkoholunfällen											
Österreich	22	33	33	32	27	29	26	26	33	32	-3,0
Anteil in % ¹	5,1	8,0	8,1	7,7	7,8	8,0	7,0	6,5	9,4	7,9	.
Burgenland	-	-	-	3	1	-	-	1	3	2	-33,3
Kärnten	1	3	2	6	2	3	4	1	1	3	200,0
Niederösterreich	4	4	8	10	7	9	7	3	9	9	±0,0
Oberösterreich	6	7	11	3	5	5	2	5	5	1	-80,0
Salzburg	2	5	1	2	1	1	-	5	1	3	200,0
Steiermark	5	4	5	5	6	4	7	6	9	9	±0,0
Tirol	4	7	-	3	4	4	2	3	1	4	300,0
Vorarlberg	-	3	4	-	1	2	3	2	1	1	±0,0
Wien	-	-	2	-	-	1	1	-	3	-	-100,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Anteil jeweils an insgesamt.

Tabelle 27: Unfälle mit alkoholisierten Beteiligten und dabei Verletzte und Getötete 2025 nach Bundesland und Monat

Bundesland	Jän.– Dez.	Jän.	Feb.	März	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Unfälle													
Österreich	2 792	154	147	173	232	246	354	304	346	255	211	165	205
Burgenland	77	3	6	8	11	7	10	12	8	6	4	1	1
Kärnten	194	10	10	11	13	18	27	18	33	22	11	9	12
Niederösterreich	569	28	29	33	53	45	59	59	62	54	58	34	55
Oberösterreich	496	24	27	28	40	44	57	54	66	48	36	35	37
Salzburg	233	14	14	21	20	18	32	22	31	22	22	7	10
Steiermark	503	34	20	35	44	40	71	55	60	47	31	31	35
Tirol	324	22	23	13	22	37	43	38	39	20	18	22	27
Vorarlberg	207	11	6	15	19	19	29	21	24	21	17	11	14
Wien	189	8	12	9	10	18	26	25	23	15	14	15	14
Verletzte													
Österreich	3 420	189	177	217	287	278	426	368	414	315	266	213	270
Burgenland	96	4	7	11	14	9	11	16	10	7	4	2	1
Kärnten	237	14	12	11	17	20	32	23	44	24	11	12	17
Niederösterreich	710	36	35	37	65	51	73	80	75	68	79	39	72
Oberösterreich	616	31	32	39	49	46	70	63	81	60	48	51	46
Salzburg	281	18	24	31	26	19	37	22	38	24	23	8	11
Steiermark	619	38	22	46	47	47	91	65	71	66	43	37	46
Tirol	388	26	24	17	31	43	47	44	41	27	18	29	41
Vorarlberg	234	11	6	15	20	23	30	24	26	24	21	16	18
Wien	239	11	15	10	18	20	35	31	28	15	19	19	18
Getötete													
Österreich	32	1	1	2	-	3	2	4	3	6	5	3	2
Burgenland	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
Kärnten	3	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	1	-
Niederösterreich	9	-	-	1	-	1	1	-	1	1	2	1	1
Oberösterreich	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Salzburg	3	-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-
Steiermark	9	1	1	-	-	-	-	2	-	1	3	1	-
Tirol	4	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	1
Vorarlberg	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Wien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Tabelle 28: Getötete und verletzte Pkw-Insass:innen 2025 nach Rückhaltesystem (Sicherheitsgurt bzw. Kinderrückhaltesystem) und Verletzungsgrad

Verletzungsgrad	Insgesamt	Mit Rückhaltesystem		Ohne Rückhaltesystem ¹		Nicht klassifizierbar
	absolut	absolut	Anteil in % ²	absolut	Anteil in % ²	absolut
Verunglückte Pkw-Insass:in (Lenker:in/Mitfahrer:in)	19 951	19 122	95,8	825	4,1	4
Getötet	166	120	72,3	46	27,7	-
Schwer verletzt	1 800	1 580	87,8	220	12,2	-
Leicht verletzt	17 985	17 422	96,9	559	3,1	4
Verunglückte Kinder (Pkw-Lenker:in und Mitfahrer:in)³	1 112	1 048	94,2	64	5,8	-
Getötet	2	1	50,0	1	50,0	-
Schwer verletzt	40	30	75,0	10	25,0	-
Leicht verletzt	1 070	1 017	95,0	53	5,0	-
Verunglückte Pkw-Lenker:in	14 170	13 674	96,5	492	3,5	4
Getötet	136	101	74,3	35	25,7	-
Schwer verletzt	1 267	1 137	89,7	130	10,3	-
Leicht verletzt	12 767	12 436	97,4	327	2,6	4
Verunglückte Pkw-Mitfahrer:in	5 781	5 448	94,2	333	5,8	-
Getötet	30	19	63,3	11	36,7	-
Schwer verletzt	533	443	83,1	90	16,9	-
Leicht verletzt	5 218	4 986	95,6	232	4,4	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rückhaltesystem nicht verwendet, nicht ordnungsgemäß verwendet bzw. nicht vorhanden. – 2) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 3) Inkl. verletzte Kinder im Alter von 13 und 14 Jahren als Lenker:innen ohne Lenkberechtigung für gelenktes Fahrzeug.

Tabelle 29: Getötete und verletzte Motorrad- und Mopedlenker:innen/-mitfahrer:innen mit bzw. ohne Helm 2025 nach Verletzungsgrad

Verletzungsgrad	Insgesamt	Mit Helm		Ohne Helm		Nicht klassifizierbar
	absolut	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹	absolut
Verunglückte Motorrad- und Mopedlenker:in/-mitfahrer:in	7 858	7 771	98,9	87	1,1	-
Getötet	88	88	100,0	-	.	-
Schwer verletzt	2 027	1 995	98,4	32	1,6	-
Leicht verletzt	5 743	5 688	99,0	55	1,0	-
Verunglückte Motorrad- und Mopedlenker:in	7 258	7 185	99,0	73	1,0	-
Getötet	86	86	100,0	-	.	-
Schwer verletzt	1 913	1 885	98,5	28	1,5	-
Leicht verletzt	5 259	5 214	99,1	45	0,9	-
Verunglückte Motorrad- und Mopedmitfahrer:in	600	586	97,7	14	2,3	-
Getötet	2	2	100,0	-	.	-
Schwer verletzt	114	110	96,5	4	3,5	-
Leicht verletzt	484	474	97,9	10	2,1	-

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

Tabelle 30: Getötete und verletzte Radfahrer:innen mit bzw. ohne Radhelm 2025 nach Verletzungsgrad

Verletzungsgrad	Insgesamt	Mit Radhelm		Ohne Radhelm		Nicht klassifizierbar
	absolut	absolut	Anteil in % ¹	absolut	Anteil in % ¹	absolut
Verunglückte Fahrradlenker:in und -mitfahrer:in	10 553	5 669	53,7	4 877	46,2	7
Getötet	65	28	43,1	37	56,9	-
Schwer verletzt	2 479	1 506	60,8	973	39,2	-
Leicht verletzt	8 009	4 135	51,6	3 867	48,3	7
Verunglückte Fahrradlenker:in	10 485	5 648	53,9	4 831	46,1	6
Getötet	65	28	43,1	37	56,9	-
Schwer verletzt	2 471	1 506	60,9	965	39,1	-
Leicht verletzt	7 949	4 114	51,8	3 829	48,2	6
Verunglückte Fahrradmitfahrer:in	68	21	30,9	46	67,6	1
Getötet	-	-	.	-	.	-
Schwer verletzt	8	-	.	8	100,0	-
Leicht verletzt	60	21	35,0	38	63,3	1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

1) Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen.

3.4 Anhang: Politische Bezirke

Tabelle 31: Unfälle, Getötete und Verletzte 2025 nach Verletzungsgrad und politischem Bezirk

Bundesland/Politischer Bezirk	Unfälle	Verunglückte				
		insgesamt	Getötete	Verletzte insgesamt	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Österreich	37 825	47 444	403	47 041	7 867	39 174
Burgenland	932	1 196	20	1 176	236	940
101 Eisenstadt (Stadt)	72	89	-	89	10	79
102 Rust (Stadt)	9	11	-	11	2	9
103 Eisenstadt-Umgebung	155	203	5	198	44	154
104 Güssing	71	84	-	84	23	61
105 Jennersdorf	70	80	1	79	23	56
106 Mattersburg	90	113	1	112	13	99
107 Neusiedl am See	211	290	8	282	52	230
108 Oberpullendorf	89	105	2	103	22	81
109 Oberwart	165	221	3	218	47	171
Kärnten	2 803	3 467	35	3 432	545	2 887
201 Klagenfurt (Stadt)	651	790	1	789	59	730
202 Villach (Stadt)	409	512	2	510	79	431
203 Hermagor	57	67	-	67	17	50
204 Klagenfurt (Land)	300	372	6	366	68	298
205 Sankt Veit a.d. Glan	208	244	1	243	47	196
206 Spittal a.d. Drau	323	404	9	395	94	301
207 Villach (Land)	288	362	7	355	65	290
208 Völkermarkt	207	270	4	266	43	223
209 Wolfsberg	205	258	4	254	46	208
210 Feldkirchen	155	188	1	187	27	160
Niederösterreich	7 182	9 074	111	8 963	1 659	7 304
301 Krems a.d. Donau (Stadt)	150	172	-	172	27	145
302 Sankt Pölten (Stadt)	292	353	-	353	37	316
303 Waidhofen a.d. Ybbs (Stadt)	35	43	-	43	5	38
304 Wiener Neustadt (Stadt)	271	337	1	336	34	302
305 Amstetten	484	642	6	636	119	517
306 Baden	624	775	8	767	121	646
307 Bruck a.d. Leitha	438	557	8	549	103	446
308 Gänserndorf	401	510	4	506	76	430
309 Gmünd	120	155	1	154	35	119
310 Hollabrunn	190	231	2	229	27	202
311 Horn	122	172	1	171	44	127
312 Korneuburg	349	459	4	455	79	376
313 Krems (Land)	226	289	8	281	76	205
314 Lilienfeld	136	168	5	163	48	115

Bundesland/Politischer Bezirk	Unfälle	Verunglückte				
		insgesamt	Getötete	Verletzte insgesamt	Schwerverletzte	Leichtverletzte
315 Melk	404	531	9	522	110	412
316 Mistelbach	293	378	8	370	73	297
317 Mödling	639	797	7	790	85	705
318 Neunkirchen	347	439	8	431	90	341
319 Sankt Pölten (Land)	501	650	12	638	116	522
320 Scheibbs	138	178	3	175	52	123
321 Tulln	469	548	4	544	128	416
322 Waidhofen a.d. Thaya	116	144	2	142	36	106
323 Wiener Neustadt (Land)	276	337	7	330	84	246
325 Zwettl	161	209	3	206	54	152
Oberösterreich	6 609	8 534	74	8 460	1 352	7 108
401 Stadt Linz	1 016	1 268	4	1 264	110	1 154
402 Stadt Steyr	207	261	-	261	22	239
403 Stadt Wels	348	454	2	452	65	387
404 Braunau	458	598	6	592	91	501
405 Eferding	144	196	3	193	41	152
406 Freistadt	243	312	1	311	57	254
407 Gmunden	475	601	6	595	128	467
408 Grieskirchen	238	299	5	294	54	240
409 Kirchdorf	262	325	6	319	63	256
410 Linz (Land)	701	908	7	901	110	791
411 Perg	313	397	6	391	82	309
412 Ried	325	425	2	423	72	351
413 Rohrbach	195	262	4	258	49	209
414 Schärding	238	317	2	315	60	255
415 Steyr (Land)	204	281	2	279	55	224
416 Urfahr-Umgebung	331	428	5	423	87	336
417 Vöcklabruck	587	736	7	729	134	595
418 Wels (Land)	324	466	6	460	72	388
Salzburg	2 995	3 688	24	3 664	663	3 001
501 Salzburg (Stadt)	1 127	1 361	4	1 357	172	1 185
502 Hallein	264	305	1	304	52	252
503 Salzburg-Umgebung	740	931	11	920	163	757
504 Sankt Johann im Pongau	328	418	2	416	93	323
505 Tamsweg	80	103	2	101	25	76
506 Zell am See	456	570	4	566	158	408
Steiermark	5 599	7 057	68	6 989	1 333	5 656
601 Graz (Stadt)	1 667	1 967	4	1 963	277	1 686

Bundesland/Politischer Bezirk	Unfälle	Verunglückte				
		insgesamt	Getötete	Verletzte insgesamt	Schwerverletzte	Leichtverletzte
603 Deutschlandsberg	259	330	2	328	75	253
606 Graz-Umgebung	724	925	8	917	148	769
610 Leibnitz	400	527	9	518	97	421
611 Leoben	204	259	1	258	46	212
612 Liezen	380	517	7	510	134	376
614 Murau	111	146	5	141	35	106
616 Voitsberg	193	240	5	235	45	190
617 Weiz	358	481	7	474	108	366
620 Murtal	277	367	5	362	86	276
621 Bruck-Mürzzuschlag	349	448	8	440	97	343
622 Hartberg-Fürstenfeld	359	446	4	442	82	360
623 Südoststeiermark	318	404	3	401	103	298
Tirol	4 094	5 057	42	5 015	1 085	3 930
701 Innsbruck (Stadt)	884	1 020	2	1 018	190	828
702 Imst	329	461	5	456	97	359
703 Innsbruck (Land)	834	1 023	12	1 011	176	835
704 Kitzbühel	334	418	1	417	111	306
705 Kufstein	493	597	3	594	145	449
706 Landeck	208	278	5	273	61	212
707 Lienz	324	405	6	399	106	293
708 Reutte	224	289	4	285	71	214
709 Schwaz	464	566	4	562	128	434
Vorarlberg	2 035	2 490	14	2 476	362	2 114
801 Bludenz	241	303	2	301	54	247
802 Bregenz (Bezirk)	739	913	8	905	146	759
803 Dornbirn	579	721	-	721	78	643
804 Feldkirch	476	553	4	549	84	465
Wien	5 576	6 881	15	6 866	632	6 234
901 Innere Stadt	286	349	-	349	32	317
902 Leopoldstadt	300	379	1	378	36	342
903 Landstraße	294	351	1	350	35	315
904 Wieden	100	115	-	115	12	103
905 Margareten	157	194	-	194	16	178
906 Mariahilf	104	126	-	126	10	116
907 Neubau	112	131	-	131	19	112
908 Josefstadt	65	77	-	77	4	73
909 Alsergrund	200	248	-	248	24	224
910 Favoriten	565	766	-	766	69	697

Bundesland/Politischer Bezirk	Unfälle	Verunglückte				
		insgesamt	Getötete	Verletzte insgesamt	Schwerverletzte	Leichtverletzte
911 Simmering	241	309	1	308	26	282
912 Meidling	224	276	1	275	21	254
913 Hietzing	121	146	1	145	12	133
914 Penzing	194	233	1	232	30	202
915 Rudolfsheim-Fünfhaus	251	302	1	301	28	273
916 Ottakring	296	361	1	360	20	340
917 Hernals	135	152	1	151	20	131
918 Währing	135	157	-	157	8	149
919 Döbling	244	310	1	309	27	282
920 Brigittenau	171	214	1	213	18	195
921 Floridsdorf	507	611	2	609	65	544
922 Donaustadt	601	738	1	737	67	670
923 Liesing	273	336	1	335	33	302

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Straßenverkehrsunfälle.

Impressum

Rückfragen

Direktion Raumwirtschaft, Kraftfahrzeuge, Straßenverkehrssicherheit

Brigitte Alex, Tel.: +43 1 711 28-7553, E-Mail: brigitte.alex@statistik.gv.at

Stefan Ortner, Tel.: +43 1 711 28-8037, E-Mail: stefan.ortner@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich

Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

© STATISTIK AUSTRIA

Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich vorbehalten. Eine Weiterverwendung ist bei Quellenangabe und korrekter Wiedergabe gestattet.